



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



03/2023

Montag, den 6. März 2023

Hand in Hand

Textilkünstlerisches Projekt
mit Stickereien aus Afghanistan



Colette Vivot

انجمن آلمان ها و آلمان ها Deutsch-Afghanische Initiative

18.03. bis 21.05.2023



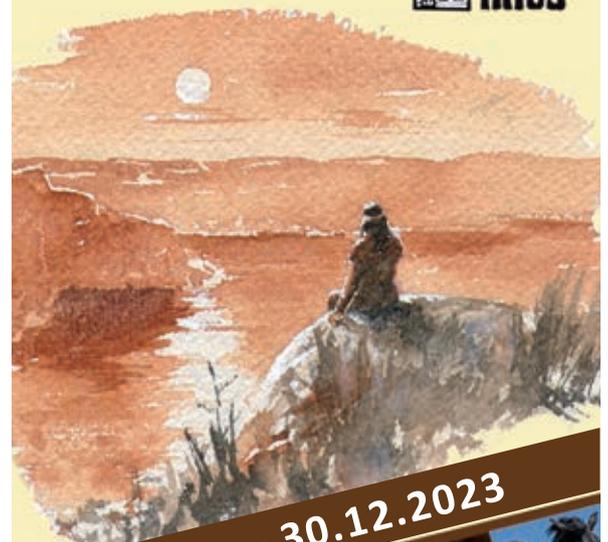
Textil- und Renneport Museum
Hohenstein-Ernstthal



09337 Hohenstein-Ernstthal | Antonstr. 6 | www.trm-hot.de
Dienstag - Sonntag 13 - 17 Uhr

WINNETOU

Evolution eines Helden



25.02. – 30.12.2023



www.karl-may-haus.de

Anzeige



Frühbucherrabatt nutzen!

Ihre Alternative zu den großen Internet-Reiseportalen, gleiche Preise
gepaart mit persönlicher Beratung.

Büro: Nutzunger Straße 2
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: (0 37 23) 6 92 31

Büro-Öffnungszeiten:
Mo + Do: 09.00 – 12.00 Uhr
Mo, Di, Mi, Fr: 14.30 – 17.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten mit Terminvereinbarung.

info@strauch-reisebuero.de
www.strauch-reisebuero.de



Soforthilfeprogramm Heimatmuseen 2022

Im November vergangenen Jahres erhielten unsere beiden Museen im Rahmen des Soforthilfeprogramms Heimatmuseen 2022 Zuwendungen aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Mit einem Zuschuss in Höhe von 7.300 Euro war es so kurzfristig möglich, in der neu gestalteten und erweiterten Dauerausstellung des Karl-May-Hauses bisher noch unbeleuchtete Vitrinen mit einer modernen Exponat schonenden Vitrinenbeleuchtung auszustatten und die ausgestellten und teilweise lichtempfindlichen Objekte für die Besucher anschaulich ins rechte Licht zu setzen.



Fotos: Karl-May-Haus (2)

Westervitrine und Theatervitrine in der neuen Dauerausstellung im Karl-May-Haus

Um das rechte Licht ging es auch im Textil- und Rennsportmuseum. Das vorhandene Beleuchtungssystem im Maschinensaal der Wirkerei mit unwirtschaftlichen und zukünftig nicht mehr verwendbaren Halogenstrahlern bzw. Neonröhren konnte durch ein neues Strahlersystem von ca. 125 laufenden Metern und energieeffizienten LED-Strahlern ersetzt werden. Damit wurde eine wichtige Voraussetzung für die geplante Neugestaltung des ca. 320 qm großen Dauerausstellungsbereiches der Wirkerei mit seinen Maschinen und Exponaten der Strumpf- und Trikotagenherstellung realisiert werden. Die Maßnahme wurde in Regie des Fördervereins umgesetzt, der dafür einen Zuschuss in Höhe von 22.000 Euro erhalten hat.

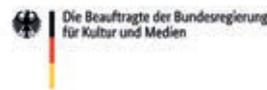


Fotos: TRM HOT (2)

Neue Beleuchtung im Maschinensaal der Wirkerei im Textil- und Rennsportmuseum

Vielen Dank für die Unterstützung.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Livemusik!

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL 19:00 – 02:00 Uhr

44. KNEIPE NTOUR

18.03.2023



**6,- € zahlen pro Gaststätte
oder
10,- € im Vorverkauf bzw.
12,- € an der Abendkasse
für Kombi-Ticket „Bus“**

Busverbindungen siehe Rückseite

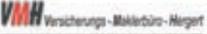
Wer 5 Stempel von verschiedenen Kneipen auf diesem Blatt nachweisen kann, nimmt an einer Verlosung teil.

1. Preis **Gutschein HOT Elektro Arnold**
2. Preis **Gutschein B2BA Clothing**
3. Preis **Gutschein Boutique Jolé**











Wir danken der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die Unterstützung!

© KOMTUR DESIGN

 Saxn Rock	 BAEXStage	HOT Schützenhaus mit Hafer & Ede (ab 21.00 Uhr)	FLIPP-OUT Pfeil- und Kegelspiel too SECAM	 RB II	 A Song A Sip	Speisegaststätte „Kühler Grund“ Ungleich	 RIVA Eis-Café-Bistro-Bar Punkscheiben- vorfalt!
---	---	---	---	---	--	---	--

Was sonst noch los war

Foto: U. Gleißberg



Am 27. Januar, dem bundesweiten Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und alle Opfer von Gewalt und Willkür weltweit, erfolgte die Kranzniederlegung traditionell am Ehrenmal am Anton-Günther-Weg. Dieser Tag erinnert an die Millionen von Menschen, die unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft entrechtet, verfolgt, gequält und ermordet wurden. An diesem Tag war 1945 das KZ Auschwitz befreit worden. Oberbürgermeister Lars Kluge sprach über die Bedeutung des Gedenktages, der besonders nachfolgende Generationen über die damaligen Geschehnisse aufklären und mahnen soll. Stadtchronist Wolfgang Hallmann gedachte mit weiteren Ausführungen allen Opfern der Gewaltherrschaft und sprach im Besonderen über ehemalige jüdische Bürgerinnen und Bürger der Stadt. 2005 wurde der 27. Januar von den Vereinten Nationen zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust erklärt.

Antik & Trödel
in der Stadtpassage

Kaufe:

- alte Oster- und Weihnachtsdeko
- alte Ansichtskarten und Glückwunschkarten
- alten Schmuck
- alte Motorradhelme
- alles vom Sachsenring
- alte KFZ-Prospekte und Literatur
- alles vom Zeppelin

Öffnungszeiten
Montag und Freitag
von 10.00 bis 18.00 Uhr
0171 / 693 54 46

Einladung zum Neujahrsempfang des Bundespräsidenten



Foto: TRM HOT

Zum Neujahrsempfang des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier am 10. Januar 2023 war unter den 70 Ehrenamtlichen aus ganz Deutschland auch die Gründerin unseres Textil- und Rennsportmuseums Gisela Rabe eingeladen. Der Vorschlag kam von Oberbürgermeister Lars Kluge auf eine Anfrage durch das Landratsamt Zwickau. Als Initiatorin des Fördervereins TRM 1992 hat sie maßgeblich an der Sicherung umfangreicher Bestände der ehemaligen Standorte des VEB Möbelstoff- und Plüschwerke Hohenstein-Ernstthal gewirkt und damit die Grundlage für die Eröffnung des Museums 1995 geschaffen.

Danach war sie viele Jahre als Museumsleiterin sowie Vorstandvorsitzende des Fördervereins tätig. Die Fahrt nach Berlin und der Empfang durch den Bundespräsidenten war für Gisela Rabe eine ganz besondere Ehrung. Als Gastgeschenk für den Bundespräsidenten haben wir Gisela Rabe ein im Museum auf den alten Jacquardwebstühlen gefertigtes Wandbehang mit dem Motiv „Berlin 1936“ mitgegeben. Das stieß nicht nur bei ihm und seiner Ehefrau auf besonderes Interesse. Neben den Begegnungen mit den anderen geladenen Ehrenamtlichen waren vor allem auch die mit den verschiedenen Spitzenpolitikern wie Bundeskanzler Olaf Scholz, Arbeitsminister Hubertus Heil oder Gesundheitsminister Karl Lauterbach ein außergewöhnliches Ereignis.

Marina Palm
Museumsleiterin



Komm in unser Team als
Elektroniker für die Fertigung (m/w/d)
Mechatroniker in der Produktion (m/w/d)

Jetzt auch für weitere Jobchancen bewerben unter karriere.kemas.de oder gleich QR-Code scannen.



KEMAS
Part of KEBA group.

Umsetzung des Innenstadtprojektes im Rahmen des Förderprogramms des Bundes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ nimmt Fahrt auf

Im Jahresrückblick im Amtsblatt 01/2023 wurde u.a. auf S. 4 kurz über die erfolgreiche Antragstellung im Rahmen des o.g. Förderprojektes berichtet. Bei einem Projektumfang von über 500.000 Euro (über 4 Jahre verteilt) ist für unser Maßnahmenpaket mit dem Arbeitstitel „Aufwärts in HOT“ ein Bundeszuschuss von 375.500 Euro bewilligt worden.

Zwischenzeitlich wurden zahlreiche vorbereitende Maßnahmen für die Abarbeitung der Projektschritte realisiert:

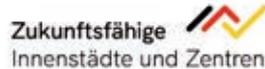
- Beauftragung der Niederlassung Dresden der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH mit der Erstellung erforderlicher Analysen und Konzepte
- Beauftragung der Geschäftsstelle Dresden der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH mit der Verfahrensbegleitung zur Erfüllung der zuwendungsrechtlichen Vorgaben (z.B. Abrechnung, Verwendungsnachweisführung)
- Gegenstand der Förderung ist auch die schrittweise einheitliche werbliche Gestaltung der angedachten „Läden auf Zeit“. Hierzu wurde ein Auftrag an die Hohenstein-Ernstthaler Firma Kontur Design erteilt.
- Für den Programmbaustein „Wiederbelebung von Schlüsselimmobilien“ wurden zunächst 3 Mietverträge mit den Eigentümern bisher leerstehender Ladenräume im Fördergebiet abgeschlossen. Es handelt sich um die Objekte Conrad-Clauß-Straße 2, Weinkellerstraße 6 und Weinkellerstraße 14, die nun als Läden auf Zeit an interessierte Nutzer mit variablen Mietzeiten (bis max. 2 Jahre) zur Erprobung ihrer Geschäftsideen untervermietet werden sollen. Bereits seit dem 1. Februar ist in dem Laden Weinkellerstraße 6, in dem sich bisher ein Fotostudio befand, die ortsansässige Firma Leuschner & Bach GbR eingemietet, welche dort Waren aus Insolvenzmassen (z.B. aktuell Möbel) präsentiert und verkauft. Für die Gewerberäume im Erdgeschoss des Eckgebäudes Weinkeller-/Conrad-Clauß-Straße 2 (zuletzt bis 2019 als „Pfennig-Insel“ genutzt) bestehen Kontakte mit einigen Interessenten, deren Nutzungskonzepte aktuell noch geprüft werden. Kurzfristig angemietet werden kann der ca. 90 m² große Laden auf der Weinkellerstraße 14 (siehe Aushang).
- Nicht zuletzt ist die Installation eines City-Managements ein wesentlicher Baustein dieses Innenstadtprojektes. Ab dem 1. März wird Herr Marcel Sonntag seine Tätigkeit als Innenstadtförderer aufnehmen und sein extra dafür angemietetes Büro in der Weinkellerstraße 7 beziehen. Er soll die weiteren Aktivitäten zur Projektumsetzung koordinieren und Ansprechpartner für alle an der Innenstadtbelebung Interessierten sein. Erreichbar ist er per E-Mail unter if.hot@hohenstein-ernstthal.de. Telefonnummer und Sprechzeiten werden noch bekannt gegeben.



Foto: U. Gleißberg

Schon vermietet ist das Ladengeschäft Weinkellerstraße 6 an die Leuschner und Bach GbR. Auf dem Foto die beiden Gesellschafter (li.: Heiko Bach; rechts: Rico Leuschner).

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages





GUDRUN HÖRITZSCH
von Blumen, Blasen und Brüchen
Collage | Malerei – Grafik | Zeichnung

30.03. – 04.06.2023
VERNISSAGE
Donnerstag, 30.03.2023, 19 Uhr

Kleine Galerie | Altstadt 14 | 08527 Hohenstein-Ernstthal
Öffnungszeiten: Di, Mi, Do, Fr, Sa, 14 – 17 Uhr
für alle gesetzlichen Feiertage ist die Galerie geschlossen
Kontakt: Telefon: 03723 309171 | www.kleine-galerie.de

Partner: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Kultur- und Veranstaltungsmanagement

Partner: WG HOT
Hohenstein-Ernstthal



Frauentags-Brunch und Mode-Shopping

Wir laden Sie am 8.März herzlich ein und das erwartet Sie:

- Sektempfang**
- Köstliches und Leckeres zum Brunch**
- Kleines Geschenk für alle Frauen**
- 10% Rabatt* auf den Einkauf** (*gilt nicht auf reduzierte Ware und nur am 08.03.2023. Nicht mit anderen Rabatten oder Gutscheinen kombinierbar)

Chestin

09337 Hohenstein-Er. , Weinkellerstraße 17

Weinkellerstraße 14

Ihr LADEN AUF ZEIT

Gründer, erfahrene Unternehmer und solche, die es noch werden wollen, können ihre Geschäftsidee für begrenzte Zeit austesten. Das geht ab sofort hier in einem unserer Läden auf Zeit!

VORTEILE

- * Geschäftsidee austesten ohne Risiko
- * keine langfristige Vertragsbindung
- * günstigste Mietkonditionen
- * Unterstützung und Beratung
- * Weitervermittlung für Gewerbeflächen und Kontakte

WER KANN DIESES ANGEBOT NUTZEN?

Vieles ist möglich, zum Beispiel:

- | | | |
|-------------------------|--------------------------|------------------------------------|
| * Existenzgründer | * Dekoartikel | * Gastronomie |
| * Online-Handel | * Schmuckhandel | * Töpfer |
| * Tee- und Gewürzhandel | * Modedesigner | * Imker |
| * Direktvermarkter | * Haushaltswaren | * Dienstleister |
| * Holzkünstler | * Merchandiseshandel | * Vereinspräsentation |
| * Antiquitätenhandel | * Obst- und Gemüsehandel | ... und Vieles andere mehr! |

Dieser Laden (93 m²) kann ab sofort im Rahmen des geförderten Innenstadt-Projektes „Aufwärts in HOT“ zu günstigen Konditionen angemietet werden!

Kontakt:

E-Mail: if.hot@hohenstein-ernstthal.de

Telefon: 03723 402110



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kurzbericht über die 37. ordentliche Stadtratssitzung am 13. Dezember 2022

Zur Stadtratssitzung waren 19 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Der OB informierte unter dem **Tagesordnungspunkt – Informationen des Oberbürgermeisters** – zu den aktuellen Verkehrsraumeinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet sowie zu bevorstehenden Veranstaltungen um die Weihnachtszeit.

Des Weiteren berichtete der OB zur Umsetzung des § 2 b des Umsatzsteuergesetzes.

Unter Punkt – **Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand** – dankte Ortsvorsteher Herr Küttner an dieser Stelle dem Kommunalen Zweckverband Stadtbeleuchtung, der alles getan hat, damit der Wüstenbrander Lichterbogen in diesem Jahr wieder in Betrieb genommen werden konnte. Er informierte weiterhin, dass die Vorbereitungen auf die Wüstenbrander Festwoche in diesem Jahr angelaufen sind.

Zu **Punkt 7 der Tagesordnung – Anfragen der Einwohner und Stadträte** – wollte Herr Stadtrat Zilly wissen, ob es bereits ein Konzept für die geplante Veranstaltungswoche anlässlich der Feierlichkeiten 875 Jahre Wüstenbrand in diesem Jahr gibt. Der OB informierte, dass die Feierlichkeiten nach aktuellem Stand in Verbindung mit dem Heidelbergfest stattfinden sollen und sich der Ortschaftsrat intensiv mit dem Thema beschäftigt.

Stadtrat Herr Bernhardt fragte, warum der Hohenstein-Ernstthaler Weihnachtsmarkt nicht mit Plakaten beworben wurde. Herr Kluge antwortete, dass Plakate an die Händlerschaft verteilt wurden und mit dem Amtsblatt ein Extra-Flyer mit dem Programm an alle Haushalte ausgereicht wurde, was auch die vielen Gäste des Weihnachtsmarktes bewiesen haben.

Weiterhin erkundigte sich Herr Bernhardt nach dem Stand des ehemaligen Gebäudes „Teppichfreund“ im Hüttengrund und des ehemaligen Gebäudes der EDEKA an der Schubertstraße. Der OB berichtete, dass die Gespräche zum EDEKA-Gebäude zwischen Eigentümer und Interessenten laufen, er aber noch keine näheren Informationen dazu geben kann. Zum „Teppichfreund“ ist ihm kein neuer Stand bekannt.

Stadtrat Herr Haugk bezog sich in seiner Anfrage auf einen Brief des Elternrates der Sachsenring-Oberschule aufgrund des extremen Lehrermangels an der Einrichtung an Sachsens Kultusminister und möchte vom OB wissen, wie er dazu Stellung bezieht. Der OB unterstützt das Anliegen der Eltern und steht mit dem Elternratsvorsitzenden in Kontakt. Er hofft auf eine baldige Lösung.

Im weiteren Sitzungsverlauf nahmen die Stadträte eine **Informationsvorlage** zur Überführung des Ökumenischen Kindergartens „Sonnenblume“, Goldbachstraße 13 b in Hohenstein-Ernstthal, in die Trägerschaft der „Diakonie Westsachsen Stiftung“ durch die Zusammenführung des Diakoniewerkes Westsachsen gGmbH, der Stadtmission Zwickau und des Diakonischen Werkes Glauchau e.V. ab 01.01.2023 zur Kenntnis.

Im Hauptteil der Sitzung wurden **4 Beschlussvorlagen** beraten und die entsprechenden Beschlüsse dazu gefasst.

1. Beschluss über die Wärmeversorgung der Schwimmhalle HOT-Badeland

Die Stadt hat seit 2008 mit der AXIMA GmbH, jetzt ENGIE Deutschland GmbH, einen Vertrag über die Wärmelieferung für die Schwimmhalle HOT-Badeland abgeschlossen. Die Laufzeit des Vertrages begann 2008 und geht über 15 Jahre bis zum 31.07.2023. Die Fernwärmeversorgung erfolgt über eine Pelletheizung. Im März 2022 unterbreitete die ENGIE GmbH der Stadt Hohenstein-Ernstthal auf Grund des auslaufenden Wärmelieferungsvertrages in diesem Jahr ein Vertragsangebot zur Verlängerung des bestehenden Vertrages. Dieses musste auf Grund der derzeitigen Energiesituation mehrfach überarbeitet werden. Seit November 2022 liegt nunmehr das aktualisierte Angebot vor. Es basiert auf der Wärmeproduktion aus einer Pellet-Heizzentrale und geht einher mit der energetischen Sanierung des HOT-Badelandes. Die ENGIE GmbH plant die Errichtung von drei Luft-Wasser-Wärmepumpen und einer Photovoltaik-Anlage auf der Dachfläche der Schwimmhalle. Die Wärmepumpen sollen mit dem selbst produzierten Solarstrom betrieben werden und somit die Aufheizung des Beckenwassers übernehmen. Dadurch können jährlich ca. 254 MWh an Wärme der Pellet-Heizzentrale eingespart und damit der CO₂-Ausstoß deutlich reduziert werden.

Der Stadtrat beschloss einstimmig mit 4 Enthaltungen, das Angebot der ENGIE Deutschland GmbH zur Wärmeversorgung der Schwimmhalle HOT-Badeland vom 21.11.2022 anzunehmen und stimmte der Verlängerung des Vertrages zur Wärmelieferung über 15 Jahre zu. Der neue Vertrag beginnt mit Inbetriebnahme der neu installierten Anlagen (**Beschluss 1/37/2022**).

2. Satzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die Erhebung von Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehren (Feuerwehrkostensatzung – FwKS)

Die Einsätze der Gemeindefeuerwehren zur Brandbekämpfung und zur technischen Hilfe sind grundsätzlich kostenfrei und unentgeltlich. Für alle anderen Einsätze besteht eine Kostenersatzpflicht. Darüber hinaus können die Gemeinden den Verursacher, den Eigentümer oder diejenige Person, in dessen Interesse der Einsatz erfolgt ist, durch Satzung zum Kostenersatz heranziehen. In diesen Fällen übernimmt grundsätzlich die jeweilige Versicherung die Kostenersatzung, wenn keine ausschließenden Kriterien, wie z.B. Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit gegeben sind. Damit Versicherungen die Kosten eines Feuerwehreinsatzes übernehmen, ist eine Satzung auf der Grundlage einer rechtssicheren Kalkulation der Kostenersatzungssätze notwendig.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Satzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die Erhebung von Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehren (Feuerwehrkostensatzung) **Beschluss 2/37/2022**. Nachzulesen ist die komplette Satzung im Amtsblatt Februar 2023.

3. Erstmalige Vereinbarung des Gewerbesteuererlegungsschlüssels durch die Verbandskommunen des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Der Stadtrat stimmte mehrheitlich mit 3 Gegenstimmen dem Gewerbesteuererlegungsschlüssel in Anwendung von § 33 Abs. 2 GewStG nach dem prozentualen Anteil der im Gebiet eines Verbandsmitgliedes erlöswirksam gelieferten Trinkwassermenge an der gesamten im Verbandsgebiet erlöswirksam gelieferten Trinkwassermenge, jeweils bezogen auf das maßgebliche Steuerjahr, zu. Der vorstehende Beschluss kommt nur zur Anwendung, wenn die Gewerbesteuerpflicht des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau tatsächlich festgestellt ist.

Der Oberbürgermeister wurde ermächtigt, in der Verbandsversammlung des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau dem Beschlussvorschlag zum Gewerbesteuererlegungsschlüssel in Anwendung von § 33 Abs. 2 GewStG nach dem prozentualen Anteil der im Gebiet eines Verbandsmitgliedes erlöswirksam gelieferten Trinkwassermenge an der gesamten im Verbandsgebiet erlöswirksam gelieferten Trinkwassermenge, jeweils bezogen auf das maßgebliche Steuerjahr, und zunächst zeitlich befristet bis zum 31.12.2030 zuzustimmen (**Beschluss 3/37/2022**).

4. Freigabe von Haushaltsmitteln zur Zahlung von Zuschüssen während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023

Bis zur Rechtskraft des Haushaltsplanes 2023 befindet sich die Stadt ab 01.01.2023 in der vorläufigen Haushaltsführung gemäß Sächsischer Gemeindeordnung. Die Stadt darf während dieser Zeit nur Aufwendungen und Auszahlungen leisten, zu deren Leistung sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Oftmals sind die Durchführung von Projekten, Förderung im Nachwuchsbereich und Veranstaltungen von Vereinen ohne einen städtischen Zuschuss nicht möglich. Dies betrifft die Bereiche Sport, Soziales, Jugend und Kultur. Um die zahlreichen Vorhaben nicht zu gefährden, macht sich die Freigabe von Haushaltsmitteln bereits während der vorläufigen Haushaltsführung erforderlich. Es handelt sich dabei nicht um eine pauschale Freischaltung der Mittel. Die Fachämter müssen nach der Dringlichkeit des Einzelfalls entscheiden und dies entsprechend dokumentieren.

Der Stadtrat bewilligte einstimmig die Freigabe von Haushaltsmitteln zur Zahlung von dringend benötigten Zuschüssen in den Bereichen Sport, Soziales, Jugend und Kultur während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023 (**Beschluss 4/37/2022**).

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Vorbereitung der Motorsportveranstaltungen am Sachsenring im Jahr 2023

Der ADAC Sachsen e.V. teilt für 2023 folgende Motorsportveranstaltungen auf dem Sachsenring mit:

12. – 14.05.2023	Int. Deutsche Motorradmeisterschaft
16. – 18.06.2023	Motorrad Grand Prix
01.09.2023	Testtag Automobil
08. – 10.09.2023	DTM / ADAC GT Masters

Um auch in diesem Jahr eine ordnungsgemäße Vorbereitung dieser Motorsportveranstaltungen zu gewährleisten, bitten wir alle Interessenten, die einen Campingplatz, eine vorübergehende Schank- oder Speisewirtschaft oder eine öffentliche Veranstaltung im Territorium der Stadt Hohenstein-Ernstthal betreiben wollen, folgende Termine zu beachten:

Anträge zum Betreiben eines Campingplatzes zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte unter Angabe:

- des Verantwortlichen (Adresse und Rufnummer),
 - des Durchführungszeitraumes,
 - des Standortes,
 - der Platzgröße und der möglichen Stellplätze (Anzahl Zelte und Campinganhänger),
 - der Anzahl der Übernachtungsgäste
- schriftlich einzureichen.

Dem Antrag ist ein Lageplan (z.B. Flurkarte) mit eingezeichneten Rettungswegen, den Standorten der Energie- und Wasserversorgung sowie ein Sicherheitskonzept beizufügen.

Für die erteilten Bescheide werden Gebühren auf Grundlage des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes i.V.m. der Gebührenrichtlinie der Stadt Hohenstein-Ernstthal erhoben.

Ein entsprechendes Formular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal www.hohenstein-ernstthal.de unter „Formulare“ abrufbar.

Letzter Abgabetermin

Int. Deutsche Motorradmeisterschaft	20.03.2023
Motorrad Grand Prix	20.04.2023
Testtag Automobil	20.07.2023
DTM / ADAC GT Masters	20.07.2023

Anzeigen über einen vorübergehenden Gaststättenbetrieb aus Anlass der Motorsportveranstaltungen sind spätestens 2 Wochen vor Betriebsbeginn, unter Angabe des Namens, Vornamens, der Anschrift, des Betriebsortes und der Betriebszeiten einzureichen.

Die Gemeinde bescheinigt den Empfang der Anzeige. Für diese Bescheinigung wird auf Grundlage des Sächsischen Kostenverzeichnisses eine Gebühr in Höhe von 15,00 Euro bis 70,00 Euro erhoben.

Das sind die Sachsenring-Highlights 2023

Mitteilung des ADAC Sachsen e.V.

Nachdem im vergangenen Jahr die Zuschauer auf den Sachsenring zurückkehren konnten und einige Besucherrekorde gebrochen haben, stehen auch dieses Jahr wieder drei Highlights der kommenden Saison vor der Tür. Vom **12. bis 14. Mai** wird die Sachsenring-Saison mit der **Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft** eröffnet. Der Auftakt der IDM-Saison 2023 verspricht ein wahres Spektakel gleich zu Beginn. Nach zwei Jahren Pause dürfen sich die IDM-Piloten freuen, auf der Traditionsrennstrecke die ersten Punkte einzufahren. Dieses Mal können die Fans auch wieder ihre Favoriten anfeuern. Vom **16. bis 18. Juni** herrscht direkt wieder Ausnahmezustand auf und vor allem um den Sachsenring. Getreu dem Motto „Jede Leidenschaft hat eine Heimat“ finden sich auch in diesem Jahr die besten Piloten der Welt auf dem Sachsenring ein. Der **LIQUI MOLY Motorrad Grand Prix Deutschland** war im vergangenen Jahr Zuschauer-Weltmeister, wie schon oftmals zuvor. Auch in 2023 werden wieder deutlich über 200.000 Zuschauer erwartet. Diese Marke wurde bei den vergangenen 16 Grand Prix bereits 13-mal geknackt. Somit wird der Grand Prix auf dem Sachsenring Deutschlands die Fans auch in diesem Jahr wieder als größtes Einzelsportevent faszinieren. Für das Event sind nur noch wenige Tickets erhältlich.

Auch Automobilsport-Fans werden 2023 auf dem Sachsenring nicht enttäuscht. Vom **08. bis 10. September 2023** kehrt die **DTM** an den Sachsenring zurück. Das letzte Rennen der DTM auf der Traditionstrecke fand 2002 statt. Fans des GT Masters müssen nicht traurig sein, denn die Rennen der GT Serie finden weiterhin statt, ab sofort nur unter der Flagge der neuen DTM Endurance. Alle Infos zu Veranstaltungen und Strecke finden Sie unter: sachsenring-circuit.com/

Ein entsprechendes Anzeigeformular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal www.hohenstein-ernstthal.de unter „Formulare“ abrufbar.

Anzeigen zur Durchführung von Veranstaltungen zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte schriftlich mittels Formular, welches bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Ordnungs- und Rechtsamt, Stadthaus Altmarkt 30, Zimmer 201 oder 202, bzw. über den Formular-Service erhältlich ist, hier einzureichen.

Der Anzeige ist auch ein Lageplan (z. B. Flurkarten mit Markierungen) sowie ein Sicherheitskonzept beizulegen.

Letzter Abgabetermin

Int. Deutsche Motorradmeisterschaft	20.03.2023
Motorrad Grand Prix	20.04.2023
Testtag Automobil	20.07.2023
DTM / ADAC GT Masters	20.07.2023

Die vollständig ausgefüllten und vom jeweiligen Betreiber unterzeichneten Anträge richten Sie bitte an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Ordnungsamt/Sachgebiet Ordnung und Sicherheit
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

WICHTIG:

Nach dem jeweiligen Abgabetermin eingereichte Anträge werden nicht bearbeitet! Wird dem Antrag auf Campingplatz oder dem Antrag zur Durchführung von Veranstaltungen kein Sicherheitskonzept beigefügt, erfolgt keine Bearbeitung!

Wir weisen darauf hin, dass durch die Antragsteller bzw. Anzeigenden, sofern sie nicht selbst Eigentümer sind, die Zustimmung der Grundstückseigentümer für die jeweiligen Vorhaben eigenverantwortlich zu erbringen ist.

Gruner, Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Bekanntmachung Fundbüro

Folgende Fundsachen sind im Fundbüro abgegeben worden:

1 Schwarzes Schlüsselband mit 2 Schlüsseln	Oktober 2022
1 Fernglas mit Hülle – Fundstelle Sachsenring	Juni/Oktober 2022*
1 Brille schwarzes Gestell – Fundstelle Sachsenring	Juni/Oktober 2022*
1 Sonnenbrille braunes Gestell – Fundstelle Sachsenring	Juni/Oktober 2022*
1 Brille schwarzes Gestell im Etui mit Tuch – Fundstelle Sachsenring	Juni/Oktober 2022*
1 Autoschlüssel Suzuki + 2 Schlüssel + schwarzem Band + 2 Anhänger – Fundstelle Sachsenring	Juni/Oktober 2022*
1 Uhr mit schwarzem Band, Fundstelle Sachsenring	Juni/Oktober 2022*
1 Fitnessuhr, Fundstelle Sachsenring	Juni/Oktober 2022*
1 Studentenausweis, Fundstelle Sachsenring	Juni/Oktober 2022*
1 Brille silberfarbig mit schwarzem Bügel	Oktober 2022
1 kleiner Sicherheitsschlüssel	Oktober 2022
1 Autoschlüssel Seat mit zusätzlichem Schlüssel im schwarzen Etui	November 2022
1 Kinderroller	Januar 2023
1 Autoschlüssel Seat mit schwarzem Band	Januar 2023

* Fundsache wurde im Juni 2022 verloren, Abgabe im Fundbüro erfolgte im Oktober 2022

Erläuterungen:

Gefundene Gegenstände können im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal abgegeben werden. Dort werden diese registriert und für den Zeitraum von sechs Monaten (nach Veröffentlichung der Bekanntmachung) aufbewahrt. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieses Zeitraumes nicht, wird der Gegenstand anderweitig verwertet.

Der Finder hat Anspruch auf Finderlohn sowie Auslagenersatz, welche vom Besitzer der Fundsache zu zahlen sind.

Hohenstein-Ernstthal, 10. Februar 2023

*Richter
Leiter Bürgerbüro*

Informationen zum Hexenfeuer am 30.04.2023

Der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal hatte am 03.03.2020 beschlossen, dass im gesamten Stadtgebiet höchstens 70 Hexenfeuer genehmigt werden. In diesem Jahr haben Sie deshalb die Möglichkeit, im Zeitraum vom 05.04. bis 19.04.2023 Ihren Antrag hierfür zu stellen. Diesen können Sie schriftlich (Post oder Fax) beim Ordnungsamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal einreichen oder direkt per E-Mail an: oeffentlicheordnung@hohenstein-ernstthal.de senden. Maßgebend ist die Reihenfolge des Eingangs der Anträge.

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die vor dem 05.04.2022 eingehen, nicht berücksichtigt werden können.

Die Antragsteller werden anschließend bis zum 21.04.2023 telefonisch oder schriftlich verständigt, ob ihr Antrag berücksichtigt werden konnte. Bitte geben Sie daher zwingend eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse auf Ihrem Antrag dafür an.

Die Antragsteller, die eine Genehmigung für das Hexenfeuer erhalten, können diese ab dem 24.04.2023 im Bürgerbüro (Stadthaus), Altmarkt 30 in 09337 Hohenstein-Ernstthal gegen eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 30,00 EUR zu den Sprechzeiten abholen.

Wichtige Voraussetzung für die Erteilung ist dabei die Gewährleistung des vorbeugenden Brandschutzes. Demnach muss die Feuerstelle folgende Anforderungen erfüllen:

Mindestabstand	Bei Waldbrandstufe 3
20 m zu angrenzenden Gebäuden mit nicht verschließbaren Öffnungen, zu brennbaren Außenwänden und zu Zelten	sind die entsprechenden Entfernungen zu verdoppeln; ab Waldbrandstufe 4 sowie bei starkem Wind gilt die Genehmigung als nicht erteilt.
50 m zu landwirtschaftlichen Nutzflächen	
100 m zu forstwirtschaftlichen Nutzflächen mit leicht entzündbarem Bewuchs	
100 m zu Lagern mit brennbaren Stoffen und Gasen	
200 m zur Autobahn	
Als Brennstoff ist nur die Verwendung von trockenem und naturbelassenem Holz erlaubt.	

Ausführliche Auflagen und Hinweise sind der Genehmigung als Nebenbestimmungen beigelegt. So darf zum Beispiel das Brennmaterial erst unmittelbar vor dem Anzünden hinzugefügt bzw. müssen vorhandene Haufen umgeschichtet werden, um Tieropfer zu vermeiden. Des Weiteren sind der Ort des Feuers sowie das Holzvolumen genauestens (in m³) anzugeben. Die Erfüllung dieser Auflagen wird stichprobenartig kontrolliert. Bei Verstößen muss mit der Einleitung eines Bußgeldverfahrens gerechnet werden.

Ulrich Gruner

Sachgebietsleiter Öffentl. Ordnung und Sicherheit

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:

07.03.2023, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

09.03.2023, 18:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat:

28.03.2023, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau

Technischer Ausschuss:

04.04.2023, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

06.04.2023, 18:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Ordnungs- und Rechtsamt
SG Öffentliche Ordnung und Sicherheit
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723/402-320, 402-321, 402-322
Fax: 03723/402-329
E-Mail:
oeffentlicheordnung@hohenstein-ernstthal.de

Antrag auf Ausnahmegenehmigung

für das Abbrennen eines offenen Feuers
gem. § 17 Abs. 1 der Polizeiverordnung von Hohenstein-Ernstthal

Antragsteller

Name	Vorname
Straße/Hausnummer	PLZ/Ort
Tel.	E-Mail

(Für Rückfragen ist zwingend eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse anzugeben.)

Sachverhalt

Anlass/Datum/Uhrzeit
Hexenfeuer 2023, 30.04.2023, ab 18:00 Uhr
Örtliche Lage (Ort, Straße, Hausnr., Flurstück)
voraussichtliches Volumen
_____ m ³ (max. 5 m ³)

Hiermit wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben versichert. Die Zustimmung des Grundstückseigentümers ist zwingend erforderlich und wurde vorab eingeholt.

Dieser Antrag ist vollständig ausgefüllt und unterschrieben im Zeitraum vom
05.04.2023 bis 19.04.2023 schriftlich an die o.g. Kontaktdaten einzureichen.

Vorher eingehende Anträge werden nicht berücksichtigt.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes, das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird seit Januar 2023 mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicenummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Bäckerei Friedemann (neben Norma),
Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c
- Tankstelle ELAN, Dresdner Str. 106
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt/ abrufbar ist.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Informationen des Einwohnermeldeamtes zur Bevölkerungsbewegung des Jahres 2022

Das Bürgerbüro möchte auf diesem Weg die Bevölkerungsstatistik des Jahres 2022 für die Stadt Hohenstein-Ernstthal bekannt geben. Die Stadt zählte zu Beginn des Jahres 14.283 Einwohner und zum Ende 14.233.

Im Jahr 2022 wurden 101 Kinder geboren (86 Kinder 2021). Demgegenüber stehen 342 Sterbefälle (355 waren es im Jahr 2021).

710 Einwohner zogen nach Hohenstein-Ernstthal, wogegen 2021 die Zahl bei 629 lag.

Leider haben im Jahr 2022 auch 519 Einwohner Hohenstein-Ernstthal verlassen (2021 waren es 520 Einwohner).

Im Laufe des Jahres sind 452 Bürger umgezogen, gegenüber 563 im Jahre 2021.

Im Allgemeinen kann man davon ausgehen, dass auch künftig wegen der höheren Sterberate die Einwohnerzahl weiter sinkt (2022: 3,39 Sterbefälle pro 1 Geburt, 2021: 4,12 Sterbefälle pro 1 Geburt).

Gegenüberstellung 2020, 2021 und 2022

Stand Einwohner:	2020	2021	2022
	14.443	14.281	14.233
	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Geburten	100	86	101
Sterbefälle	363	355	342
Zuzüge	615	629	710
Wegzüge	552	520	519
Umzüge	538	563	452
Schlüssel Sterbefall/ Geburten	3,63	4,12	3,39
Schlüssel Zuzug/ Wegzug	1,11	1,21	1,37
Durchschnittsalter	49,00	49,00	50,01

Mario Richter
Leiter Bürgerbüro

Hilfe für die Ukraine – Infos und Links



Der Krieg in der Ukraine beschäftigt uns alle sehr. Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal will sich den damit verbundenen Herausforderungen offen und hilfsbereit stellen und Ihnen hier sowohl einen groben Überblick über die Zuständigkeiten geben, aber auch Informationen zu Kontaktmöglichkeiten für Hilfsangebote oder Anliegen aufzeigen und Sie über den aktuellen Stand der Dinge in Hohenstein-Ernstthal informieren.

Dazu haben wir auf der städtischen Homepage www.hohenstein-ernstthal.de einen Bereich unter dem Link <https://hoehenstein-ernstthal.de/de/info/single-news/hilfe-fuer-die-ukraine-infos-links/> eingerichtet.

Häufig vergebene Vornamen in der Stadt Hohenstein-Ernstthal im Jahr 2022

Bei den Mädchen wurden folgende Vornamen am häufigsten vergeben:

Leni/Lenie/Leny	3
Lilly/Lilli	3
Luise	2
Maya/Maja	2
Mia	2
Sophie	2
Zoe	2

Die dabei am meisten vergebenen Vornamen bei den Jungen waren:

Matteo/Matheo	3
Mailo	3
Connor	2
Fritz	2
Levi/Levy	2
Mika	2
Paul	2
Theo	2

Mario Richter
Leiter Bürgerbüro

Schöffen gesucht für die Amtszeit von 2024 bis 2028

In diesem Jahr werden bundesweit die Schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt.

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal sucht nunmehr für die Erstellung ihrer Vorschlagsliste interessierte und engagierte Bürgerinnen und Bürger für die oben genannte Amtsperiode. Die Kommune erstellt die Vorschlagsliste für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht, der aus diesen Vorschlägen die Schöffen wählen wird.

Gesucht werden in unserer Stadt Personen, die am Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal oder am Landgericht Zwickau als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollen zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste in Hohenstein-Ernstthal wohnen und bei Amtsantritt (01.01.2024) mindestens 25 Jahre alt sein und nicht älter als 69 Jahre.

Das Ehrenamt der Schöffin oder des Schöffen kann nur von Deutschen ausgeübt werden.

Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils und wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes auch die entsprechende gesundheitliche Eignung.

Wenn Ihr Interesse an einer Schöffentätigkeit geweckt ist, bewerben Sie sich bitte **bis spätestens 30. April 2023 schriftlich in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Hauptamt.**

Die Bewerbungsunterlagen sind auf der Internetseite der Stadtverwaltung (<https://hoehenstein-ernstthal.de/de/info/news>) unter dem Stichwort „Schöffenwahl 2023 – Ehrenamtliche Richterinnen und Richter gesucht“ abrufbar. Weiterhin liegen die Antragsformulare im Bürgerbüro der Stadtverwaltung (Stadthaus) sowie in der Stadtinformation (Rathaus) für Sie bereit.

Ab sofort können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger auch für die

Wahl der Jugendschöffen an den Amtsgerichten Hohenstein-Ernstthal und Zwickau sowie zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Chemnitz

bewerben.

Das Landratsamt Zwickau ist zuständig für die Vorbereitung dieser beiden Wahlen. Zugelassene Bewerbungsbögen sind auf der Website des Landkreises www.landkreis-zwickau.de eingestellt. Weitere Informationen zum Amt eines Schöffen und weiterführende Links sind auf dieser Website ebenfalls zu finden.

**MISSION
UNBEKANNTE
BERUFSWELT**

**13. bis
18. März
2023**

**SCHAU
REIN!**
Woche der offenen
Unternehmen Sachsen

**WIR SIND
DABEI!**

www.schau-rein-sachsen.de

Instagram: [schau.rein.sachsen](https://www.instagram.com/schau.rein.sachsen)
Facebook: [@schaureinwochesachsen](https://www.facebook.com/schaureinwochesachsen)

Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Hiermit wird gemäß Artikel 1 § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Firma öffentlich zugestellt:

Für die Firma Gruscycynski Consulting GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Pawel Gruscycynski, letzte uns bekannte Firmenanschrift: Lungwitzer Straße 21, 09337 Hohenstein-Ernstthal,

liegt im Steueramt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Steueramt Zi. 505, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, ein Bescheid vom 20.01.2023 mit dem Aktenzeichen 5.0101.000964.1 zur Einsicht bereit. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der vorliegende Bescheid dem Empfänger unter der uns bekannten Anschrift nicht übermittelt werden konnte.

Der Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle (nach telefonischer Terminvereinbarung unter: 03723 402221) während der Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
von berechtigten Personen eingesehen werden.

Zwei Wochen nach dem Tag der ortsüblichen Bekanntmachung der Benachrichtigung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG i.V. mit § 122 Abs. 4 Abgabenordnung/AO). Mit diesem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Ein entsprechender Aushang erfolgt in den Schaukästen des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich), Altmarkt 41 und des Rathauses der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand (Eingangsbereich), Straße der Einheit 14.

Tag des Aushangs: 06.03.2023
Tag der Abnahme: 20.03.2023

Pfau
Sachbearbeiterin Steueramt

Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Hiermit wird gemäß Artikel 1 § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Firma öffentlich zugestellt:

Für die Firma Tegerom UG, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Rafal Marczuk, letzte uns bekannte Firmenanschrift: Lungwitzer Straße 21, 09337 Hohenstein-Ernstthal,

liegt im Steueramt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Steueramt Zi. 505, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, ein Bescheid vom 17.01.2023 mit dem Aktenzeichen 5.0101.001009.7 zur Einsicht bereit. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der vorliegende Bescheid dem Empfänger unter der uns bekannten Anschrift nicht übermittelt werden konnte.

Der Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle (nach telefonischer Terminvereinbarung unter: 03723 402221) während der Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
von berechtigten Personen eingesehen werden.

Zwei Wochen nach dem Tag der ortsüblichen Bekanntmachung der Benachrichtigung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG i.V. mit § 122 Abs. 4 Abgabenordnung/AO). Mit diesem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Ein entsprechender Aushang erfolgt in den Schaukästen des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich), Altmarkt 41 und des Rathauses der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand (Eingangsbereich), Straße der Einheit 14.

Tag des Aushangs: 06.03.2023
Tag der Abnahme: 20.03.2023

Pfau
Sachbearbeiterin Steueramt

Öffentliche Zustellung

nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für die Firma Gruscycynski Consulting GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Pawel Gruscycynski, letzte bekannte Firmenanschrift: Lungwitzer Straße 21 in 09337 Hohenstein-Ernstthal; liegt in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadtkasse, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal folgendes Schriftstück vom 06.12.2022, Buchungszeichen: 5.0101.000964.1 zur Einsicht bereit.

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
eingesehen werden.

Ab dem 06. März 2023 hängt für die Dauer von zwei Wochen eine diesbezügliche Nachricht gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal:

- Rathaus Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41
- Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Straße der Einheit 14

Es wird darauf hingewiesen, dass das Schriftstück zwei Wochen nach dem Tag der ortsüblichen Bekanntmachung als zugestellt gilt.

Tag des Aushangs: 06.03.2023

Tag der Abnahme: 21.03.2023

Stopp
Kassenverwalterin

Öffentliche Zustellung

nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Hiermit wird gemäß Artikel 1 § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Firma öffentlich zugestellt:

Für die Firma TOSUN GmbH, letzte uns bekannte Firmenanschrift: Lungwitzer Straße 21, 09337 Hohenstein-Ernstthal

liegt im Steueramt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Steueramt Zi. 505, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal ein Bescheid vom 20.01.2023 mit dem Aktenzeichen 5.0101.000975.7 zur Einsicht bereit. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der vorliegende Bescheid dem Empfänger unter der uns bekannten Anschrift nicht übermittelt werden konnte.

Der Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle (nach telefonischer Terminvereinbarung unter: 03723 402221) während der Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
von berechtigten Personen eingesehen werden.

Zwei Wochen nach dem Tag der ortsüblichen Bekanntmachung der Benachrichtigung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG i.V. mit § 122 Abs. 4 Abgabenordnung/ AO). Mit diesem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Ein entsprechender Aushang erfolgt in den Schaukästen des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich), Altmarkt 41 und des Rathauses der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand (Eingangsbereich), Straße der Einheit 14.

Tag des Aushangs: 06.03.2023

Tag der Abnahme: 20.03.2023

Pfau
Sachbearbeiterin Steueramt

Erstattung der Semestergebühren für Studenten mit Hauptwohnsitz oder alleiniger Wohnung in Hohenstein-Ernstthal für das Sommersemester 2023

Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal möchte darauf hinweisen, dass die Erstattung der Semestergebühren weiterhin durchgeführt wird. Damit die Beantragung ohne Nachfragen durchgeführt werden kann, möchten wir folgende Hinweise geben:

Es handelt sich bei dieser Erstattung um eine freiwillige finanzielle Leistung für jeden deutschen Bürger, der als Vollzeitstudent einer **inländischen** Hochschule, Fachhochschule oder Berufsakademie mit seinem Hauptwohnsitz während des gesamten Studiensemesters in der Stadt Hohenstein-Ernstthal gemeldet war. Diese Leistung wird nur erbracht, wenn der Antragsteller zum Ende des Semesters das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und nicht länger als 10 Semester studiert hat.

Folgende Unterlagen sind bei jeder Beantragung von Semestergebühren vorzulegen:

1. Bundespersonalausweis
2. Original oder beglaubigte Kopie der Immatrikulationsbescheinigung
3. Original oder beglaubigte Kopie des Studienausweises
4. Ausgefüllter Antrag
5. Original der Rechnung über die gezahlte Studiengebühr, Original des Kontoauszuges oder ein von der Bank bestätigter Einzahlungsbeleg.

Sind diese Unterlagen nicht vollständig vorhanden, wird der Antrag **nicht** bearbeitet.

Antrag, Richtlinien und Zeitpunkte für die Beantragung können aus dem Merkblatt entnommen werden. Der Antrag und das Merkblatt sind im Bürgerbüro erhältlich bzw. im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de *Formulare/ zu Leben & Wohnen/ Antrag auf Gewährung einer kommunalen Semesterbeihilfe* abrufbar.

Die Semestergebühr wird rückwirkend für das vergangene Semester gezahlt. Zu Fragen steht das Bürgerbüro mündlich, telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Telefon: 402- 330, 331, 332, 333, 334, 336

Fax: 402- 339

E-Mail Adresse: buergerbuero@hohenstein-ernstthal.de

Wichtiger Hinweis: Die Anträge und dazugehörigen Unterlagen müssen bis

spätestens 30. September 2023

im Bürgerbüro abgegeben werden.

Gleichzeitig möchten wir hinweisen, dass auch noch Anträge für die Erstattung des Wintersemesters 2022/2023 **bis 30. April 2023** abgegeben werden können.

Richter
Leiter Bürgerbüro

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723-402 101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Stellenausschreibung

In der Kämmerei der Stadt Hohenstein-Ernstthal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter/in Finanzbuchhaltung Debitorenbuchhaltung und Jahresabschluss (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Debitorenbuchhaltung:

- Verbuchung von Zu- und Abgängen von Forderungen
- Verbuchung der Ein- und Auszahlungen aller kontoführenden Kreditinstitute sowie der Barkasse und dem Bürgerbüro
- Buchung von Verrechnungen
- Buchung der Disposition zwischen den Bankkonten
- Prüfen und Einpflegen von SEPA-Basislastschriftmandaten
- Bereinigung von Personenkonten
- Überwachung der gebuchten unklaren Einzahlungen und Klärung
- Sammlung und Archivierung der Bücher und Belege
- Spendenbearbeitung
- Mitwirkung bei der Erstellung der Tages- und Jahresabschlüsse

Jahresabschluss:

- Dokumentation des Bestandes und der Bewegungen beim Anlagevermögen sowie bei den Sonderposten
- Abstimmungsarbeiten sowie Plausibilitätsprüfungen
- Abwicklung von Jahresabschlussbuchungen
- Mitwirkung bei der Erstellung des Anhangs zum Jahresabschluss (nach den gesetzlichen Vorschriften)
- Mitwirkung bei Statistiken
- Bereitstellung von Finanzdaten für die unterjährige Berichterstattung

Änderungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Das Aufgabengebiet erfordert:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Bilanzbuchhalter/in (m/w/d) bzw. Kommunale/r Finanzbuchhalter/in (m/w/d)
- umfassende Kenntnisse der aufgabenbezogenen Rechtsvorschriften sowie praktische Berufserfahrungen im Aufgabengebiet von Vorteil
- sicherer Umgang mit IT-Technik
- Bereitschaft zur Teilnahme an Seminaren

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 6 bei Vorliegen der entsprechenden persönlichen Voraussetzungen.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen etc.) richten Sie bitte bis zum 15.03.2023 an die:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Sachgebiet Personalwesen
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

oder per E-Mail an: personalwesen@hohenstein-ernstthal.de

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstattet werden.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, andernfalls werden die Unterlagen gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Hinweise zum Datenschutz:

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (saechsdsb@sit.sachsen.de) oder an den Datenschutzbeauftragten der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal (datenschutz@hohenstein-ernstthal.de) wenden.


Lars Kluge
Oberbürgermeister

Veranstaltungsmeldungen für 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Organisatoren, liebe Veranstalter, auch wenn wir momentan noch keinen gedruckten Veranstaltungskalender herausgeben, sind wir doch sehr bemüht, alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal so gut wie möglich zu bewerben, dazu brauchen wir wie immer Ihre Hilfe und Zuarbeit.

Wir bitten alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) um Mitteilung der geplanten öffentlichen Veranstaltungstermine für 2023, wenn möglich mit Bildmaterial, welches im Internet veröffentlicht werden darf. Die Termine werden unter anderem in die Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und veröffentlicht.

Ihre schriftlichen Zuarbeiten (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) senden Sie an folgende Adresse, gern auch per Mail:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140
Fax: 03723 402119
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Sprechstunde Schiedsstelle

Die regelmäßigen Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

**Jeweils am 2. und 4. Donnerstag im Monat
von 16:00 bis 18:00 Uhr**

im Stadthaus, Altmarkt 30, Zimmer S101 – Um telefonische Anmeldung unter 03723 402301 wird gebeten.

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser	Abwasser
Havarietelefon 24h: 03763 405405	Havarietelefon 24h: 0172 3578636
Internet: www.rzv-glauchau.de	

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)
Störungsmeldung online: www.stromausfall.de
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:
www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Stellenausschreibung

Im Bauhof der Stadt Hohenstein-Ernstthal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Pflege von Pflanzen und Gehölzen
- Grünflächenpflege und -unterhaltung
- Pflege des Straßenbegleitgrüns
- Straßen- und Wegereinigung
- Unterstützung bei der Pflege kommunaler Grundstücke
- Durchführung Winterdienst

Die aufgeführten Tätigkeiten sind nicht abschließend.

Das Aufgabengebiet erfordert:

- eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung bzw. Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau oder vergleichbar sowie entsprechende Berufserfahrung
- Fahrerlaubnis der Klasse B erforderlich
- Bereitschaft zur Wochenend- und Schichtarbeit im Rahmen von Winterdienst und Rufbereitschaft
- Bereitschaft zur Teilnahme an berufsspezifischen Seminaren

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 5 bei Vorliegen der entsprechenden persönlichen Voraussetzungen.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen etc.) richten Sie bitte bis zum 15.03.2023 an die:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Sachgebiet Personalwesen
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
oder per E-Mail an: personalwesen@hohenstein-ernstthal.de

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstattet werden.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, andernfalls werden die Unterlagen gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Hinweise zum Datenschutz:

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Sie betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (saechsdsb@sit.sachsen.de) oder an den Datenschutzbeauftragten der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal (datenschutz@hohenstein-ernstthal.de) wenden.


Lars Kluge
Oberbürgermeister

Informationen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

Aktuelle Testmöglichkeiten in Hohenstein-Ernstthal:
Änderungen vorbehalten!

Testzentrum im Hotel Drei Schwanen, Weinkellerstraße 2a
Es werden Schnelltests und PCR-Tests angeboten.
Es ist keine Anmeldung erforderlich.
Tel.: 03723 6590, Mobil: 0174 9762607

Öffnungszeiten:

Mo.: 08:00 – 13:00 Uhr
Di. und Do.: 09:30 – 17:00 Uhr
Mi. und Fr.: 08:00 – 14:00 Uhr
Sa., So., Feiertage: 08:00 – 13:00 Uhr

City Apotheke in der Stadtpassage (Weinkellerstraße 28):
Während der allgemeinen Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 08:00 – 13:00 Uhr
Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr

Kontakt:

Tel.: 03723 62940, E-Mail: info@city-apotheke-hot.de
Internet: <https://city-apotheke-hot.de/leistungen#coronaschnelltest>

Nähere Informationen zu den aktuellen Öffnungszeiten erhalten Sie unter angegebener Telefonnummer oder auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de.

Hinweise und Fragen in Zusammenhang mit Corona können Sie gern per E-Mail an corona@hohenstein-ernstthal.de richten.

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:

<https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx>

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler
Amtsblatt erscheint jeweils am ersten
Montag des Monats in einer Auflage
von 9.000 Stück kostenlos für alle
Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint
am **03. April 2023**.
Texte werden bis zum
14. März 2023
entgegengenommen.

Alle Zuschriften für das Amtsblatt bitte
an die folgende E-Mail-Adresse senden:
pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt
entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung,
09337 Hohenstein-Er.
Altmarkt 41, Tel.: 03723 4020

**Verantwortlich für
den amtlichen Teil:** Oberbürgermeister
Lars Kluge

**Verantwortlich für d.
nichtamtlichen Teil:** jeweiliger
Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe
Tel.: 03723 402140

**Verlag, Satz
und Anzeigen:** Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: Verlag Anzeigenblätter GmbH
Tel.: 0800 101 4087

Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medien

Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link: <https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/>

Online-Katalog

Für die Online-Recherche nutzen Sie bitte den Online-Katalog der Bibliothek (OPAC) unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.internetopac.de/index.asp>

In der Rubrik „Suchtipps“ können Sie zudem nach den Neuerwerbungen der letzten 3 Monate recherchieren.

Aus organisatorischen Gründen bleiben die verkürzten Öffnungszeiten der Bibliothek bis auf Weiteres bestehen. Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

Aktuelle Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Montag und Freitag	10:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	14:30 – 17:30 Uhr
Donnerstag	10:00 – 12:30 und 14:30 – 17:30 Uhr

Kinderbibliothek

Dienstag und Donnerstag 14:30 – 17:30 Uhr



RSP
KAROSSERIE- UND
LACKIERZENTRUM



AUTOHAUS AM SACHSENRING
PKW und Nutzfahrzeuge

Ein Unternehmen der
R.S.P. Autohandel und Service GmbH

Karosserie- und Lackierzentrum
Reparatur von Unfall-, Lack- u.
Glasschäden für alle Marken.



Autohaus am Sachsenring
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
Service: Mo - Fr 7 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

Aktuelles vom HALT e.V.



Unter dem Motto „Unterwegs in Hohenstein-Ernstthal“ ist die Fotoausstellung des Fotoclub Objektiv vom HALT e.V. in der Stadtbibliothek Hans-Zesewitz zu sehen. Schöne Stadtansichten wechseln sich mit interessanten Details der alten Bergstadt Hohenstein-Ernstthal ab.

Die Bilder können zum Ende der Ausstellung beim HALT e.V. erworben werden.

Vielleicht regt unsere Ausstellung an, wieder einmal bewusster durch die Stadt zu schlendern.



Endlich ist Corona vorbei und wir können wieder jeden 2. Dienstag unsere Vortragsreihe anbieten.

Der erste Vortrag im HALT e.V. mit dem Thema: „95 Jahre Stadtbad“ ist sehr gut angekommen. Den sehr interessanten Vortrag hielt Henry Kreul.



**Flohmarkt
rund ums Kind**

04.03.2023

Gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung für
Spielsachen aller Art, CD's, Kassetten, Bücher

9⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Schützenhaus - Großer Saal

09337 Hohenstein-Er. / Logenstrasse

Infos unter Floeh-Hohenstein@web.de

Wir freuen uns auf Sie!



**Bagger, Laster und ein Kran ganz groß
Was ist da bei den Sonnenkäfern los?**



Ihr Spielzeughäuschen war sehr alt und klein.
Es passte kaum noch alles rein.
Ein neues musste dringend her,
da freuten sich die Kinder sehr.
Der Abriss war nicht grad ein Spaß,
doch Eltern halfen fleißig und gaben mächtig Gas.
Die Bauarbeiter bauen, die Kinder steh´n am Rand,
neugierig sind sie am schauen und schon ganz gespannt.
Dann kommt sie endlich an: Eine Doppelgarage – oh wie fein.
Da passen Lauftrad, Dreirad, Roller und all das ganze Spielzeug rein.
Eine Einweihungsparty gab es, mit Freude und Rabatz.
Nun herrscht im Spielzeugschuppen endlich Ordnung und alles hat sein´ Platz.

Die kleinen und großen Sonnenkäfer sagen allen Helfern: Vielen Dank!



**Endlich war es wieder mal soweit...
Faschingszeit im Hort „Little Foot“**



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3 der Diesterweg-Grundschule gingen am ersten Ferientag ins PKP Seniorenheim Wüstenbrand.

Seit einigen Wochen übten sie ganz fleißig und studierten verschiedene Tänze ein. Dabei wurden Choreographien ausprobiert und neu inszeniert. Sogar kramten sie im Fundus der Tanzgruppe und holten Kostüme hervor.

Nun war es soweit. Alle waren ganz aufgeregt, denn wir wollten die Heimbewohner für einige Minuten in Faschingsstimmung verzaubern.

Wir zeigten altbekannte Tänze wie „Das rote Pferd“ oder tanzten zu modernen Liedern.

Als dann Klassiker wie „Hulapalu“ oder „Ententanz“ erklangen, klatschten und sangen alle mit. Auch unser Highlight „Fireball“ durfte nicht fehlen. Es war ein gelungener Vormittag für alle Kinder und Bewohner, der mit einer Zugabe endete.

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3

GAUDL

Meisterbetrieb

Lutherstraße 14
09337 Hohenstein-Er.
Telefon 03723 415566



**Kamine
Fliesen
Naturstein**

Einfach wohlfühlen.



Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin der Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am 27.02.2023

im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner

donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten der Außenstelle des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro in Wüstenbrand öffnet 14-tägig

(in der ungeraden Kalenderwoche), jeweils donnerstags von 14:00 – 18:00 Uhr.

Tel. Kontakt Außenstelle Wüstenbrand: 03723 769094

Termine im März

16.03. und 30.03.2023

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Brigitta Schäfer	85	Inge Otto	85
Barbara Hofmann	75	Uwe Giese	70
Lothar Landgraf	75	Ingrid Börnig	70
Helga Zeps	80	Rita Simoneit	70
Wolfgang Meinig	70	Johannes Colditz	90

Bibliothek im Rathaus Wüstenbrand

Wahre Schätze birgt die kleine offene Bibliothek im Rathaus in Wüstenbrand. Jeder der gerne liest, kann sich hier Bücher abholen, lesen und weitergeben oder bringt sie einfach zurück. Es werden keine Gebühren erhoben und auch keine Termine gesetzt. Die kleine Bibliothek ist dienstags von 09:00 – 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

Wer mit seinen Büchern die Schatzkiste füllen möchte, meldet sich bitte telefonisch zu den angegebenen Öffnungszeiten der Bibliothek in der Ortschaftsverwaltung unter Tel.: 03723 711318.



Pflegedienst

Bürger

♥ **Ambulante Pflege**

♥ **Senioren-WG**

„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“

**Pflegedienst Bürger
Nutzung 17
09353 Oberlungwitz**

☎ 03723 - 62 98 8-05
✉ fb@pflegedienst-buerger.de

🌐 www.pflegedienst-buerger.de Wir sind für Sie erreichbar!
📱 www.facebook.de/PflegedienstBuerger 24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.

Kranken- und Seniorenpflegeservice

Steffi Stein GmbH

03723 / 41 23 99

steffi.stein@pflegedienst-stein.de

30 JAHRE

für Sie im Dienst

...von ambulant bis stationär...

freie Plätze im Pflegeheim in PleiBa
und im betreuten Wohnen

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

Bahnstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflegedienst-stein.de

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

www.wg-hot.de

Weststraße 4

3-Raum-Altbau-Wohnung

1. Erdgeschoss

62,45 m² Wohnfläche

Flur
Bad mit Wanne
Küche mit Fenster
Wohnzimmer
Schlafzimmer
Kinderzimmer



vollsanziert, ab sofort Grundmiete: 344,00 € zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1928, Energieverbrauchskennwert: 117 kWh/(m²/a)

Sonnenstraße 42

Attraktive 2 RaumWohnung

5. Etage

50,40 m² Wohnfläche

Fahrstuhl direkt auf der Etage
Flur
Bad mit Wanne
großes Wohnzimmer
Schlafzimmer
Balkon
Erzgebirgsblick

vollsanziert, ab sofort Grundmiete: 327.60 € zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1979, Energieverbrauchskennwert: 88 kWh/(m²/a)

WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH



Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon: 03723 49730 | e-mail: info@wg-hot.de | Altmarkt 21 | 09337 Hohenstein-Ernstthal



Nun stehen wir auf dem Fleck, wo wir vorhin abgezweigt sind. Wir gehen wieder ein Stück auf dem Pfaffensteig entlang. Durch Ölschlegels Hof, jetzt Fritz und Martin Koch, Rolladenbau, geht es schräg über die Wiese.

Von hier können wir die Rückansicht der alten Gebäude von Sonntag´s Gut betrachten und gelangen nach Vereinigung beider Steige – wie schon erwähnt, kommt ein Fußweg von der August-Bebel-Straße her – auf Gottlebe´s Wirtschaftsweg. Hier biegen wir rechts ab und gehen durch den Hof des Gutes zur Straße. Das Gut ist wohl Anfang der 1890iger Jahre während eines Balles des ökonomischen Vereins abgebrannt. Dieses Feuer hätte beinahe ein Menschenleben gefordert. Die Magd ist im letzten Augenblick im schlafenden Zustand aus dem Haus geholt worden. Die älteren ortsansässigen Einwohner dürften sie noch gekannt haben. Es war Frau Emile Herold, die Schwiegermutter von Frau Johanna Herold.

Das große Eckhaus von Rockstroh ist 1905 oder 06, das gegenüberliegende Haus von Wagner, jetzt Teschke, 1932 gebaut worden. Nun wenden wir uns links und stehen vor der Verkaufsstelle der Konsumgenossenschaft.

Zu der angegebenen Zeit befand sich hier die Drogenhandlung von Wilhelm Dittrich. Über die Vergangenheit dieses Mannes ist mir als Kind und auch später nichts Gutes gesagt worden. Die jüngeren Söhne von Dittrich waren in meinem Alter, und die habe ich in kindlicher Naivität oft beneidet. Wenn man einen dummen Streich ausgeführt hatte, war man froh, wenn man zu Hause nichts erfuhr. Anders war es bei den Dittich-Buben. Mit dem 1 Jahr älteren Alfred habe ich in meinem 3. Schuljahr 1893 die 4. Klasse besucht. Ab Michaelis gab Lehrer Herold vertretungsweise Gesangsunterricht in dieser Klasse. Diesen Lehrer hat Dittrich durch Unarten derart geärgert, daß er in Erregung auch einige unbedachte Worte gesprochen hatte. Die Folge war eine große behördliche Aktion, und Dittrich sen. schickte seine Sprößlinge erst nach Hohenstein und später nach dem ehemaligen Chemnitz zum Schulunterricht. Die Unarten der beiden jüngeren Söhne waren oft Dorfgespräch. Schon frühzeitig sind sie auf die schiefe Bahn geraten.

Wie sah nun das Grundstück früher aus? Die Parterrezimmer sind zum Laden umgebaut worden. Zur Haustür führte ein glasverdeckter Gang. Zum Andenken an eine 1895 früh verstorbene Tochter war das Haus „Villa Hedwig“ getauft worden. Eine dementsprechende Inschrift befand sich in der niederen Giebelseite. Das ziemlich verfallene Lusthaus, das im unteren Raum Weinkeller war, ist Mitte der 90iger Jahre und das heute für Wohnzwecke dienende Häuschen ist wohl um 1900 gebaut worden. Weiter unten, ungefähr wo der Textilkonsum steht, war ein Springbrunnen, der von einem Teich auf dem Nachbargrundstück gespeist wurde. 1928 ist es vom Konsumverein Grüna erworben und zum Ladengeschäft umgebaut worden. Während des 3. Reiches war es Privatgeschäft und seit 1946 ist es wieder für den genossenschaftlichen Handel frei.

Daneben das ehemals kleine Haus der Bäckerei Polster ist durch einen Um- und Neubau 1931 völlig verschwunden. Gegenüber der Anbau der Schankstätte Günther ist um 1926 vollzogen worden. Früher befand sich zur Gaststätte ein Eingang von der August-Bebel-Straße her. Einige Stufen führten zu einem Vorhäuschen. Nach 1900 ist dieser Anbau verschwunden. Nochmals schauen wir in die Hauptstraße. Die Bodenveränderung vor Försters Haus, jetzt neuer Friseur Walthers, ist erst kürzlich wegen Hochwassergefahr vorgenommen worden. Dabei ist auch ein Stück offener Dorfbach verschwunden. Ebenso sind die Umbauten der ehemaligen Kühnbleiche ein Produkt der Jetztzeit. Der hohe Fabrikschornstein ist 1954 umgelegt worden. Das einstöckige Haus von Bergmann, jetzt Groh, hat 1904 der ehemalige Fleischbeschauer Hochmut und daneben das, in Quadratform gehaltene Haus, hat um 1902 Junghänel, jetzt Hänel, bauen lassen.

Denken wir uns beide Häuser weg, so sehen wir den Schuppen des Steinbruchbesitzers Lang, ehem. Besitzer Grundmühle, heute chemische Werke. An einem Mittwoch Vormittag, es wird im Herbst 1897 oder Frühjahr 98 gewesen sein, war auch hier ein kleineres Schadenfeuer. Glasermeister Straß hatte hier seine Werkstätte, er war auch in dieser Beziehung ein vom Pech verfolgter Mensch. Ehe er um 1904 an der Chemnitzer Straße Hausbesitzer wurde, heute Paul Müller, später Friseursalon Fischer, gegenüber vom Rathaus, hatte er seine Werkstätte an verschiedenen Orten, bald hier und da zur Miete. Als Kind habe ich erfahren, daß schon einmal durch vorzeitiges Löschen ein Brand verhütet werden konnte. 1909 brach ein kleiner Brand in seinem Besitz aus, was ihm eine längere Untersuchungshaft einbrachte. Er war ein rühriges Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Das bei Zutritt von

Sauerstoff das Feuer besser brennt, schlug er gern bei Bränden die Fenster ein. Andernteils war es für ihn Arbeitsbeschaffung.

Wir überqueren die Straße und sehen, daß das von Hengstbach errichtete Lusthaus im Garten der Funkenburg, Baumeister Franke und Großer, auch verschwunden ist. Das war ein Konkurrenzunternehmen (von Dittrich) gegen Dittrich, denn es barg in den unteren Räumen ein reichhaltiges Weinlager. An der Käthe-Kollwitz-Straße angelangt, sehen wir, daß der an der Ecke liegende ehemalige Schmiedegarten, Besitzer Wigleb, verschwunden und öffentlicher Platz geworden ist. Im Haus von Eisenreich ist im Parterre um 1906 ein Laden eingebaut worden, und an der Hinterseite ist ein Anbau erfolgt. Das Haus von Polster daneben ist um 1931 gebaut worden. Wenn auch dieses Haus ein gefälliges Aussehen hat, so hat doch durch dieses und die Anbauten und Abtragungen an Kunzes Gut, jetzt Sieber, Ludwig, dieses selbst an Reiz verloren. Vordem sah das Gehöft hauptsächlich durch das Seitengebäude mit dem Fachwerk, wie ein Bild von Ludwig Richter aus. Die herrlichen stattlichen Linden waren immer eine Zierde für den Ort und möchten es auch bleiben. Das Haus von Bach, früher Strumpffabrik von Traugott Böttger, heute Liebers, ist 1891 durch Unvorsichtigkeit von Kindern abgebrannt. Im Parterre links vom Eingang befand sich vielleicht von 1900 bis 1902 eine Verkaufsstelle des Oberlungwitzer Konsumvereins. Leider ist sie nach kurzer Zeit durch Quertreibereien durch einige Oberlungwitzer Genossenschaftler eingegangen. Gegenüber die Schmiede hat auch bauliche Veränderungen erfahren. Rechts von der Haustür, die früher an der Straßenseite war, befand sich eine Steinbank. Links von der Haustür der heutige Laden mit Nebenraum war Werkstatt. Nun halten wir im Gasthofgarten Umschau. *(Rechtschreibung im Original)*



Ortlistennummer 66 – Landgut Gottlebe um 1935



Fahndung!
Sehr geehrte Einwohner von Wüstenbrand, aktuell werden alle sachdienlichen Hinweise gesucht, die zur Neuerichtung des alten Hexenhauses (Wintersicherung für den Springbrunnen – kleiner Park an der Kreuzung Schulstraße/Hohensteiner Straße) führen können. Erinnerungen und Fotos wären uns sehr willkommen!
Vielen Dank!

Verkaufsstelle Konsumgenossenschaft Schubertstraße um 1920
Glasverdeckter Gang der Drogenhandlung Dittrich
Kleines Wohnhaus „Villa Hedwig“ genannt



Polsters Haus – Um- und Neubau um 1931– mit Blick auf Schulstraße, Chemnitzer Straße, Links „Günthers Gasthof“

Freundeskreis Wüstenbrander Chronik, Kontakt: Tel. 03723 701132
An dieser Stelle erfolgt im nächsten Amtsblatt eine Fortsetzung.

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... März 1923) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 73. Jahrgang (1923)

(Rechtschreibung im Original)

7. März 1923

Strompreis für Februar 1923: für Licht 890.-, für Kraft 780.- Mk. je Kwst. Gaspreis (wie bereits bekannt gegeben) ab 1. Februar 380.-, ab 15. Februar 640.- Mk., Durchschnittspreis für Februar also 510.- Mk je cbm.
Hohenstein-Ernstthal, 7. März 1923.
Gas- u. Elektrizitätsverwaltung.

10. März 1923

Gestern abend wurde die neue mechanische Leiter unserer Freiwilligen Feuerwehr von dieser am Bahnhof abgeholt und, geschmückt mit Tannengrün, unter Musikbegleitung nach der Gerätestelle im Altstädter Stadthaus gebracht. Die Leiter ist in der Feuerwehrgerätefabrik von Lieb Söhne in Blaubeuren (Württemberg) hergestellt worden und kostete nicht weniger als 600 000 Mark Bahnfracht. Die Leiter soll demnächst in einer großen Uebung, der Vertreter der Brandversicherungskammer und des Kreisfeuerwehrverbandes beiwohnen werden, der Allgemeinheit vorgeführt werden.

Die hiesige „Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz“ ist seit kurzem im Besitz einer fahrbaren Trage mit Gummibereifung. Sie stellt diese nebst den Mannschaften für Unglücksfälle innerhalb der Stadt und für Krankentransporte in auswärtige Krankenhäuser bereitwilligst zur Verfügung. Ferner sind ihre in Krankenhäusern und während des Krieges in Kriegslazaretten als Krankenpfleger ausgebildeten Mannschaften jederzeit zur Hilfeleistung bei Unfällen und zu Nachtwachen bereit. Anforderungen bei Krankentransporten und Nachtwachen nehmen der Kolonnenführer Emil Ernst, Dresdner Straße 22 (Fernruf 340) sowie alle Unfallmeldestellen der Kolonne, die demnächst bekannt gegeben werden, entgegen.

12. März 1912

Herrn Kirchengemeinde-Obersekretär Emil Simon, der über 25 Jahre im Dienste des Pfarramtes zu St. Christophori steht, wurde aus diesem Anlasse eine städtische Ehrenurkunde verliehen. Im Beisein des Herrn Pfarrers Rietzsch erfolgte durch Herrn Bürgermeister Dr. Patz die Überreichung an Herrn Simon heute vormittag an Ratsstelle.

26. März 1923

Das Bethlehemstift im Hüttengrund wird am 11. April wieder eröffnet. Der Pflegeplatz für die 1. Abteilung beträgt 2000 Mark pro Tag. Anmeldungen und Anfragen sind an Herrn Kirchenrat Siebenhaar, Leipzig, Scharnhorststraße 22, zu richten.

Sprechsaal.

(Für Einsendungen unter dieser Rubrik übernimmt die Redaktion nur die preßgesetzliche Verantwortung).

Achtung! Wohnungssuchende, bis hierher und nicht weiter!

Eine recht kunstvolle Wohnungsschiebung vollzieht sich jetzt im Hause Lichtensteiner Straße 18, und zwar hat dadurch jetzt ein junges Paar, welches sich voraussichtlich Pfingsten verehelichen will, eine schöne Wohnung zugewiesen bekommen. Dies ist zunächst auf einen dreimaligen geschickten Wohnungstausch zurückzuführen.

Daß aber dabei eine alte Frau, welche zur Zeit einer Aufwartung nachgeht, glatt auf die Straße gesetzt worden ist, das wird verschwiegen. Meines Wissens ist auf dem Wohnungsamt erklärt worden, daß die alte Frau zugunsten des jungen Paares ihre Wohnung aufgeben will. Dies trifft jedoch nach Aussagen dieser Frau keineswegs zu, sondern es ist ihr dauernd so zugesetzt worden, daß sie sich infolge ihrer Unkenntnis durch die dauernden Belästigungen nicht mehr zu retten wußte. Ihr wurde z.B. mit erklärt, daß sie doch auch dadurch die Miete sparen könnte; doch was hat sie erlebt: als am Sonnabend ihre Wohnung geräumt wurde und ihre ganzen Sachen unter das Dach in einen kleinen Raum geschleppt wurden, bekam sie den Hausschlüssel abgenommen, damit sie nicht einmal mehr jederzeit zu ihren eigenen Wirtschaftssachen kann, und weiter wurde ihr mitgeteilt, daß sie nun für die Oberbodenecke, welche vom Wind und Wetter nicht verschont bleibt, nur noch die Hälfte ihrer Miete zu zahlen habe. Solche Fälle und noch viel schwierigere sind in diesem Hause, in dem sich meist ältere langjährige Mieter befinden, jetzt an der Tagesordnung. Ich kann die Stellungnahme des Wohnungsausschusses keineswegs verstehen, denn durch diese Zubilligung hat er einen glatten Fehlspruch getan. Eine Lehre müßte das sein, daß dort nicht nur nach den vorgelegten Gesuchen bewertet wird, sondern daß diese zuvor einer gründlichen Prüfung unterzogen werden müssen. Ich glaube bestimmt, daß in unserer Stadt bei mindestens 600 Wohnungssuchenden bedeutend schwierigere Fälle vorliegen, als daß man heute einem ledigen Paare ein Vierteljahr vor seiner Vermählung eine schöne Wohnung freimacht. Ein krasser Fall müßte doch dem Wohnungsausschuß gerade in diesem Hause bekannt sein. Zu erwähnen ist noch, daß diese Leute, die diese Schiebung zuwegegebracht haben, eine ganze Etage besitzen und die Familie mit der Verlobten Haustochter nur vier Köpfe zählt. Diese sehen sich jedoch nicht veranlaßt, daß junge Paar in ihre Räume aufzunehmen. Als die bedauernswerte alte Frau auf Anraten aus Bekanntenkreisen eine schriftliche Bescheinigung verlangte, damit sie, wenn ihre Aufwartung zu Ende geht, wieder eine Wohnung erhält, wurde ihr durch den Herrn Wohnungsschieber die Antwort erteilt, daß das nicht nötig sei, sie werde dann durch den Hausbesitzer eine andere Wohnung bekommen. So werden also heute langjährige alte Leute infolge ihrer Unkenntnis als Mittel zum Zweck benutzt, und so geht eine Wohnungsschiebung vonstatten. Es braucht sich da wohl niemand zu wundern, daß schon heute, wo die Sache erst ruchbar wird, die gesamte Lichtensteinerstraße in Aufregung lebt. Ich als Wohnungssuchender und mit mir vielleicht alle, erheben dagegen schärfsten Protest, und verlangen hiermit vom Wohnungsamt, falls dies nicht schon im Laufe des Tages geschehen sein sollte, daß diese Schiebung sofort unterbunden wird. B. M.

31. März 1923

Eine große Osterüberraschung konnte Frau Lindemann, die Vorsitzende des Landesverbandes der Kriegshinterbliebenen im Sächs. Militärvereinsbund, ihren Mitgliedern bereiten. Ein in Amerika lebender Herr, der in unserer Stadt geboren ist, übersandte ihr 3 Millionen Mark zur Verteilung an die Kriegerkinder der Ortsgruppe. Dem Herrn, der sich, so freudig der Sammlung unter seinen Landsleuten unterzog und ein so erfreuliches Ergebnis erzielte, sei auch an dieser Stelle der Dank der Kinder dargebracht.

Drei Minuten Heimatkunde

Hausbuch – auch das gab es in der DDR



Am 6. September 1951, das war also sechs Jahre nach dem II. Weltkrieg und zwei Jahre nach Gründung der zwei deutschen Staaten, wurde in der DDR die 3. Durchführungsbestimmung über die Einführung von Hausbüchern beschlossen. Im § 1 dieser Bestimmung heißt es: *Es...haben alle Hauseigentümer, -verwalter oder Leiter von Barackenlagern in Gemeinden über 5000 Einwohner ein Hausbuch zu führen...In das Hausbuch sind alle im Hause wohnenden Personen einzutragen sowie solche Personen, die sich länger als 3 Tage im Hause aufhalten.* Im § 4 steht: *Hausbesitzer, -verwalter oder Leiter von Barackenlagern, die nach dem 15. Dezember 1952 kein Hausbuch führen, nachträglich Veränderungen im Hausbuch vornehmen, unvollständige Eintragungen machen, die Vorlage bei der Volkspolizei unterlassen sowie Personen, die der Meldepflicht beim Hausbesitzer, -verwalter oder Leiter des Barackenlagers nicht nachkommen und Personen, die die Unterschrift im Hausbuch verweigern, werden gemäß § 25 Abs. 1 der Meldeordnung bestraft, sofern nicht nach anderen Gesetzen eine höhere Strafe verwirkt ist.* Auf Seite 3 wurde der Name des Verantwortlichen, die Eröffnung und anderes eingetragen. Für das Hausbuch musste 1.- Mark bezahlt werden. Im Wesentlichen gab es zwei Teile, einen für den ständigen und einen für den besuchsweisen Aufenthalt im Haus. Man kann sich vorstellen, was das alles in großen Häusern für ein Aufwand war. Außerdem mussten ja die amtlichen Meldepflichten bei der Volkspolizei erfüllt werden. Mit dem Hausbuch erzielte man eine zusätzliche, nahezu lückenlose Kontrolle über die Bevölkerung. Die Hausbesitzer wurden gewissermaßen in den Dienst der Staatssicherheit gestellt. Besonders interessant für die Volkspolizei und deren übergeordnete Institutionen waren natürlich die Besucher aus Westdeutschland. Etwa bis 1950 galt in der DDR aus wirtschaftlichen Notwendigkeiten noch die These „Deutsche an einen Tisch“, die ein paar Jahre später durch die absolute Abgrenzung zur Bundesrepublik Deutschland auch mit dem Bau der Mauer in Berlin ersetzt wurde. Damit wurde die große Flucht in die Bundesrepublik unterbunden. Die Pflicht zur Führung des Hausbuches blieb. Erst als 1989 wieder eine Abwanderung vor allem junger Menschen aus dem Osten Deutschlands nach dem Westen einsetzte, hatte das Hausbuch seinen Sinn verloren.

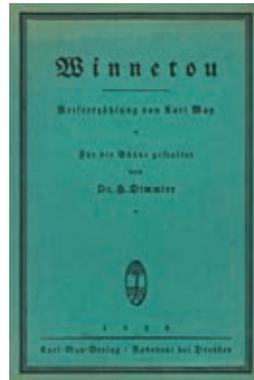
Dieter Krauß

Neues zu Karl Mays Verwandtschaft und zur Geschichte Ernstthals

Gerade rechtzeitig zu Karl Mays Geburtstag am 25. Februar lieferte der Genealoge und Karl-May-Forscher Harald Mischnick ein Geburtstagsgeschenk für den Mayster. Auf 65 kleinbedruckten A4-Seiten mit dem Titel „Karl Mays Großmutter Kretzschmar und ihre Verwandten – Häuser, Teiche, Erben, Paten – Spurenlesen im alten Ernstthal“ stellt er ein sehr detailliertes, genealogisch und stadtgeschichtlich einmaliges Material zur Verfügung. Der Inhalt geht weit über die Überschrift hinaus und bietet umfangreiche Details für die Ernstthaler Stadtgeschichte und zapft dazu bisher unbekanntes Quellenmaterial an, was sicher für weitere Forschungen Anregungen bieten wird. Unter dem Link <https://www.reisen-zu-karl-may.de/forschung/ahnen2.html> ist dieses im Internet zu finden.

Wolfgang Hallmann

Im Museum aufgespürt (83)



Winnetou Textbuch von Hermann Dimmler (1928)

Karl-May-Textbücher und -Manuskripte gibt es für Radiosendungen, Theaterstücke, Hörspiele, wissenschaftliche Darstellungen u.v.a.m. Karl Mays spannendes Leben und sein umfangreiches Werk waren und sind immer wieder Gegenstand für Auseinandersetzungen, Darstellungen und Debatten, auf die sich gründlich vorbereitet wurde. Hermann Dimmler schrieb ein Theaterstück zum „Winnetou“-Stoff, das mehrfach aufgeführt, aber erst 1928 unter dem Titel „Winnetou, Reiseerzählung von Karl May. Für die Bühne gestaltet“ von Dr. H. Dimmler veröffentlicht wurde. Es ist logischerweise

auch Bestandteil der neuen Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „Winnetou – Evolution eines Helden“.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Mut zum Leben. Zeitzeugenbericht der Auschwitzüberlebenden Lidia Maksymowicz.

Datum: 01.04.2023
Uhrzeit: 16:30 Uhr
Ort: Kultur.Palais.Lichtenstein.
Veranstalter: Stadt Lichtenstein/Sa. in Zusammenarbeit mit dem Verein Bildungs-WG e.V.

Infos zur Veranstaltung:

Frau Lidia Maksymowicz lebt heute in Krakau und wurde mit 3,5 Jahren als politisch Gefangene mit ihrer Familie im Dezember 1943 nach Auschwitz-Birkenau deportiert. Sie musste dort 13 Monate in einer der Kinderbaracken allein „überleben“, bevor Sie im Januar 1945 befreit wurde. Ihre Mutter schickte

man auf einen der Todesmärsche. Über die Zeit im Lager und ihre Lebensgeschichte danach, erzählt Frau Maksymowicz sehr berührend. Sie bleibt dabei nicht nur in der Vergangenheit, sondern schlägt auch eine Brücke zu unserem Leben heute. Sie gibt Denkanstöße für ein sinnerfülltes Leben ohne Hass und Neid. Verantwortung im persönlichen Umfeld und für unsere Gesellschaft zu übernehmen und dabei demokratische Prozesse mit zu gestalten, lautet ihre Botschaft.

Frau Maksymowicz ist eine der letzten Überlebenden des KZ Auschwitz Birkenau. Sie sagt: „Die Welt ist gerade dabei, zu vergessen, was damals geschah.“ Herzliche Einladung ins Kultur.Palais.Lichtenstein, um diesen Zeitzeugenbericht zu hören und damit selbst zum Zeitzeugen zu werden.

Infos zum Verein:

Die Bildungs-WG e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, wurde im Januar 2018 gegründet und hat seit 2021 seinen Sitz in St. Egidien. Das Ziel des Vereins ist, durch verschiedene Projekte und Veranstaltungen Menschen für Zusammenhänge in Gesellschaft, Politik und Kultur zu sensibilisieren. Mehr Infos unter www.bildungswg.de.

Seit vielen Jahren organisieren wir Bildungsfahrten mit verschiedenen Schulen nach Oswiecim (Auschwitz). Neben der Organisation der Fahrten bereiten wir die Teilnehmenden auf diese Fahrten vor und begleiten sie auch vor Ort. Im Rahmen dieser Bildungsfahrten lernten wir Frau Maksymowicz kennen.



Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Allgemeine Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr
 Öffnungszeiten Nähstube: Montag bis Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr
 Beratung (mit Voranmeldung) Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Klöppelzirkel: Montag 09:00 – 14:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Skat der Spielervereinigung HALT Montag 15:00 – 21:00 Uhr
 Seidenmalerei Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr
 Fotozirkel „Objektiv“ Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr

Aktuelle Termine:

06.03. 13-18 Uhr Ernährungsberatung (Voranmeldung Tel.:016091105188
 Kostenübernahme durch Krankenkasse möglich)
 14.03. 18 Uhr „Eine Reise in die Vergangenheit von Hohenstein-Ernstthal“
 Vortrag mit Stefan Köhler
 15.03. 13-15 Uhr Brigitte´s Handarbeitsnachmittag
 19.03. 14-18 Uhr Ostermarkt im HALT e.V.
 22.03. 09-12 Uhr Beratung durch den Mietverein Chemnitz und Umgebung
 mit Voranmeldung
 28.03. 18-21 Uhr „Batzenborfer Stammtisch“

Neu! Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen!

Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.

Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr. Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.



Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt: montags 14:00 – 18:00 Uhr u. mittwochs 09:00 – 13:00 Uhr
Klöppeln: dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr
Eltern/Kind-Treff: freitags 09:00 – 11:30 Uhr

- Täglich **Kaffeeküche** mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- **Sprachtraining** Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- **Beratungsstelle** Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- **Beratungsstelle** Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- **Mediensprechstunde** des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH

zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.

Termine: 1. und 3. Mittwoch im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: bs-zwickau@vdk.de

Weitere Informationen unter:

mgh@iws-west Sachsen.de, www.iws-west Sachsen.de oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.

17.03. 16:00 Uhr Mitgliederversammlung,
 Hotel Drei Schwanen
 21.03. 19:00 Uhr Vereinsabend im
 Mehrgenerationenhaus
 31.03. 18:00 Uhr Geplanter Kegelaabend, HOT Sportzentrum



Informieren Sie sich bitte am Infokasten „Postgut“, bei Fam. Herzog oder unter www.erzgebirgsverein-hot.de.



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Internet: www.lampertus.de
 E-Mail: info@lampertus.de

Das Huthaus des ehemaligen Lampertusschachtes inkl. Ausstellung und Schachtkäue sind von März bis Oktober jeweils am letzten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Grubenbefahrungen für Gäste sind in den Monaten März bis Oktober nur mit Voranmeldung möglich. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Andreas Bachmann unter Tel. 03723 411773 oder 0173 1554924 entgegen.

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, Fax: 03723 449440,
 E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 14:00 Uhr
 Samstag 09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- Tickets für **Philharmonic Rock am Sachsenring am 1. Juli 2023, 20:30 Uhr**
- Neue Postkarte „Karikatur Karl-May-Fan“



Publikationen:

- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal Fotoschätze aus den 70ern, 80ern u. 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal die Bergstadt am Sachsenring“ und vieles mehr...

Souvenirs:

- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr...

Service:

- Verkauf Stadtgutscheine im Wert 10,00 Euro und 25,00 Euro
- Fahrscheine für den Verbund und Nahverkehr im Auftrag der Mitteldeutschen Regiobahn MRB
- Servicestelle der Regionalverkehr Westsachsen GmbH
- Verkauf von Postwertzeichen
- Annahmestelle City Post



Tickets in allen bek. Vorverkaufsstellen, Eventim
Stadtinfo Hohenstein-Ernstthal 03723-449400

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086
Erziehungsberatung: 03723 7696590
Schuldnerberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de
Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 7696593,
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung.

Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444,
Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405

Beratungstelefon 0375 281405
montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr

Tele-Beratung via Skype: Informationen unter www.skg-ev.de/beratung
E-Mail: info@skg-ev.de

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 – 15:00 Uhr
Aufgrund der derzeitigen Situation durch die Corona Pandemie ist eine Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Kontakt: Frau Weltzer, Tel. 0375 43579916,
E-Mail: marleen.weltzer@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351
oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau Telefon 0375 440222527

Hilfe für Frauen in Not – Hilfetelefon

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfetelefon.de.

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,
Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf
Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr
nur über Telefon: 037608 27142

Frauzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr
nur über Telefon: 03723 769153

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt.

Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.
Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Di/Mi/Fr nach Vereinbarung
Do 14:00 – 17:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

Gesprächskreis II: 15.03. und 29.03.2023 19:00 Uhr
→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Thiel, Tel.: 0160 2791411
Gesprächskreis III: 09.03. und 23.03.2023 18:00 Uhr
→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115
Angehörigengesprächskreis 27.03.2023 18:00 Uhr
→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Stiens, Tel.: 03723 412115

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Unsere Löffelstube muss leider vorübergehend schließen. Wir bemühen uns um eine Lösung.

Köchinnen/Köche dringend gesucht!

Die „Löffelstube Hohenstein-Ernstthal“ sucht nach ein bis zwei Köchinnen/Köchen auf geringfügiger Basis. Diese Stellen sind gut geeignet für Rentner oder Frührentner, die gern für einen bis zwei Tage pro Woche eine kleine Aufgabe übernehmen möchten. Interessenten können sich gern bei der GAB Hohenstein-Ernstthal, Birgit Riedel, Tel. 03723 665895 melden.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal
Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Aktuelle Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:30 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr
Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Neues aus den Kindereinrichtungen

Neues aus dem Wichtelgarten



Ende Januar fanden unsere ersten Sauna- und Wellnessstage statt. Schon als Herr Eden von HOT-MOBILSAUNA das große Fass im Hof aufstellte, war die Neugier und Aufregung groß. Alle kleinen Wichtel hatten ihren Rucksack mit Bademantel und Badeschuhen und wer wollte mit Badehose oder Badeanzug gepackt. Die größeren Wichtel hatten schon im Vorfeld eine Saunageschichte gehört.

Gegen 08:00 Uhr feuerten wir die Sauna ein und die Kinder konnten beobachten, wie der Schornstein rauchte. Um 09:00 Uhr hatten wir dann unsere Saunatemperatur von 60-70° C erreicht und der Wellnessstag konnte beginnen. Immer 5 Kinder gingen mit einer Erzieherin für ca. 6 Minuten in die Sauna. Und in einer so richtigen Sauna gibt es auch einen Saunaaufguss. Gemeinsam haben wir mit Hokus Pokus Gummibärchenduft gezaubert, das hat sogar mächtig gezischt und dann lief die Scheibe von der Saunatur an und unsere Haut wurde gleich ein bisschen nasser. Anschließend kühlten wir uns im Schnee ab und dann legten wir uns in den Ruheraum. Dort war es ziemlich dunkel, nur buntes LED-Licht machte es so richtig gemütlich und wir lagen auf Decken und Kissen und lauschten kleinen Geschichten, die uns vorgelesen wurden. Auch gab es dort ein leckeres Buffet mit Obst und Saftschorle.

Viele kleine Wichtel machten sogar noch einen zweiten Saunadurchgang. Es hat allen einen Riesenspaß gemacht und es entstanden viele kleine lustige Saunageschichten (Kindermund). Und weil es so toll war, wollen wir das zu unserer Tradition werden lassen und im Winter, Frühjahr und Herbst regelmäßig einen Sauna- und Wellnessstag machen.

Vielen Dank auch hier nochmal an das Team von HOT-MOBILSAUNA für die tolle Unterstützung!

Unser Immobilienexperte
Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände des Marktführers.

Rico Müller
Immobilienmakler
Tel. 0371 99-4925
rico.mueller@spk-chemnitz.de

ImmobilienCenter
in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH



Sparkasse
Chemnitz

Der Karl-May-Hort berichtet



Lange haben wir auf den Schnee gewartet, um endlich unsere neuen Schneeschippen und Po-Rutscher ausprobieren zu können. Die Kinder bauten sich auf unseren Hügeln Rodelbahnen und Schanzen und sausten gemeinsam, voller Begeisterung, hinunter. Genau wie die Po-Rutscher waren auch unsere Schneeschippen und -schaufeln schnell ausgeteilt. Im Schnee gibt es für die Kinder keine Langeweile. Wer nicht rodelte, hatte alle Hände voll zu tun. So entstanden bald Schneemänner, Schneefiguren oder Höhlen, die sich echt sehen lassen konnten. Auch beim Schneeschippen hatten die Kinder großen Spaß. So wurden unsere Wege spielerisch freigeschaufelt.

Drinne war bei den Kindern das große Puzzlefieber ausgebrochen. Auch 1000er Puzzle waren kein Problem. Sogar die Kleinsten beteiligten sich voller Motivation und fanden erfolgreich die passenden Teile. Auf unserem großen Puzzlebrett aus Holz, welches wir von einer lieben Oma geschenkt bekommen haben, kann über mehrere Tage am Puzzle gearbeitet werden, ohne, dass Puzzleteile verloren gehen. Und weil das so gut funktioniert, wünschen wir uns nun für jede Gruppe ein solches Puzzlebrett.

Über einen neuen Spiegel konnte sich eine Gruppe der Klasse 2 für ihr Zimmer freuen. Jetzt können sich die Kinder endlich ausgiebig bewundern, wenn sie sich nach Lust und Laune mit all den schönen Kleider, Hüten, Brillen, Schuhen, etc. verkleiden.

In unserer Kochprojekt-Gruppe ging es weiterhin lecker zu. So roch es an manchen Freitagen verführerisch. Die Kinder kochten gemeinsam Nudeln mit Bolognese- oder Carbonarasoße, Tandoori-Hähnchenspieße mit Möhrencremesuppe oder kreierte Cocktails. Anschließend ließen sie es sich in gemütlicher Runde schmecken.

Für die Winterferien haben wir gemeinsam mit den Kindern viele tolle Sachen geplant. Zwei Wochen lang gibt es die unterschiedlichsten Angebote, zu denen sich schon viele Kinder angemeldet haben. Das absolute Highlight ist unsere Faschingsparty am Faschingsdienstag. Nicht nur lustige Spiele, Verkleidungen und jede Menge Spaß sind geplant, wir lassen es uns auch richtig gut gehen und freuen uns schon auf die leckere Pizza. Auf großen Wunsch der Kinder wird es ein spannendes Fußballturnier geben. Je nach Wetter findet es auf unserem Bolzplatz oder in der Turnhalle statt. Als Ausgleich stehen außerdem ein kultureller Ausflug und kreative Angebote auf dem Programm. Die nächste Gaudi werden wir zu unserer Pyjamaparty haben. Die Kinder kommen an diesem Tag alle im Pyjama und werden garantiert keine Schlafmützen sein. Was sonst in den Ferien noch alles passiert, verraten wir das nächste Mal ...

Euer Karl-May-Hort-Team

Anzeigen Kontur Design
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

Schlumpfhäusennews



Hallo, hier sind wir wieder, eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhäusen“.

Die ersten Wochen des neuen Jahres sind vergangen und wir haben seitdem jede Menge erlebt.

Die Erzieherin der Eichhörnchengruppe hatte sich etwas ganz Tolles für die Kinder ausgedacht. Zunächst brachte sie jede Menge Kartons mit in die Kita und die Kinder wunderten sich zurecht, was sie wohl damit vorhaben könnte. Am Anfang entstanden tolle Bauwerke im Gruppenzimmer, danach wurden mit den Kartons Türme gestapelt, die im Anschluss wieder umgeschmissen werden durften. Spannend war auch die Frage, wie viele Kinder der Eichhörnchengruppe wohl in den größten Karton passen könnten. Dieser Frage gingen wir sofort auf den Grund und das Ergebnis findet ihr im beigefügten Bild. Es entwickelten sich im Laufe des Projektes jede Menge Spielideen. So bekam der Spieleklassiker „Bärchen, Bärchen brumm einmal“ eine neue Auflage, indem sich gleich drei Kinder unter einem Karton verstecken und abwechselnd brummen durften. Es wurde ein Picknick in einer Kartonehöhle veranstaltet. Außerdem musizierten wir auf den Kartons mit Händen, Ellenbogen und Sticks und machten eine „Kartopolonaise“. Unglaublich, wie viel Spaß man mit so geringen Mitteln haben kann. Die Kinder der Igelgruppe hingegen setzten ihr Projekt „Pinguin“ fort. Es wurde jede Menge gebastelt, gespielt und gemalt. Sie erfuhren ganz viel Wissenswertes zum Thema und duften sich am Ende sogar einen kleinen Film anschauen.

Die kleinen Schlümpfe aus der neuen Schmetterlingsgruppe erkundeten hingegen die weiße Pracht von Frau Holle. Im Gruppenzimmer wurde ganz viel experimentiert und erforscht, was man beispielsweise alles im Schnee finden kann, wenn man ihn auf dem Tisch schmelzen lässt. Wie fühlt sich Schnee eigentlich an und kann man damit sogar einen Schneemann im Zimmer bauen? Die Zweijährigen waren mit Feuereifer dabei und freuen sich schon auf das nächste Projekt.

Bei den großen Schlümpfen im Hort gibt es auch einiges zu berichten. Die Kinder der Klasse 1 zum Beispiel erhielten zum ersten Mal ein Zeugnis und die großen Kinder der Klasse 4 ihre Bildungsempfehlung für Gymnasium oder Oberschule. Nach dieser Aufregung starteten dann alle in die wohl verdienten Winterferien. Endlich Zeit zum Entspannen, Freunde treffen, Lesen, Spielen und Seele baumeln lassen. Am ersten Tag der Woche erkundeten wir das Karl-May-Museum. Vor Ort bekamen wir ein Märchen vorgelesen, erfuhren jede Menge Wissenswertes zum Thema „Orient“, lernten unseren Namen auf Arabisch zu schreiben und durften zum Schluss sogar eine orientalische Lampe basteln. Am nächsten Tag machten wir uns bei angenehmen Temperaturen, die eher an den Frühling erinnerten, auf in die Fritz-Heckert-Siedlung. Dort tobten wir ausgiebig auf dem Spielplatz und ließen uns das Picknick schmecken. Außerdem durften sich die Schlümpfe über einen Besuch im Kino und der Turnhalle der Karl-May-Grundschule freuen. Von der großen Faschingsfeier werden wir euch dann voraussichtlich in der nächsten Ausgabe berichten.

Bis dahin wünschen wir euch allen eine schöne Zeit!

*Eure kleinen und großen Schlümpfe
aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhäusen“*



Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltgeräte-Partner aus
Hohenstein-Ernstthal**

**Reparaturannahme unter 03723/6272944
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de**



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**

**Fahrzeugaufbereitung Saubär
Fahrzeugpflege**

Mario Noack

Dammstraße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 0160 99230905
e-mail: mn-unternehmungen@web.de



Wir machen Ihr Auto innen & außen saubär.

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Buntes Treiben beim „Tag der offenen Tür“ am 4. Februar 2023



Fotos: C. Schmerliker

Mit Freude begrüßten die Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler die zukünftigen Gymnasiasten und ihre Eltern persönlich. Sie konnten erfahren, wie wir lernen und arbeiten.

Alle Fachbereiche und viele AGs präsentierten sich. Neben der Ausstellung von Unterrichtsgegenständen und Schülerarbeiten waren die zahlreichen Mitmachaktionen gefragt. So bestaunten unsere Gäste zum Beispiel die Experimente in Biologie und Chemie, lösten Rätsel in Deutsch sowie in der Fremdsprache oder sahen, was man im Unterricht alles mit einer interaktiven Tafel machen kann. Schüler der Klassen 12 organisierten eine Tombola. In der Aula gab die Theatergruppe Einblicke in ihr Können, denn sie probte für das Märchen „Die verzauberte Prinzessin“.

Das Team des Fördervereins kümmerte sich um die Versorgung der Gäste. Der Dank gilt allen Backfreudigen für ihre kulinarischen Meisterwerke sowie den engagierten Grillmeistern.

Wir bedanken uns bei allen kleinen und großen Besuchern für ihr Interesse an unserem diesjährigen „Tag der offenen Tür“.

Annette Geßner,
Öffentlichkeitsarbeit

In der Theater-AG zeigen sich die unterschiedlichen Facetten der Schülerinnen und Schüler



Foto: Nele Kiesel

Am 8. und 9. Februar 2023 präsentierte unsere Theater-AG unter der Leitung von Frau Spitzner, Frau Kühnert sowie Herrn Heymer in der Aula das Märchen „Die verzauberte Prinzessin.“

Es handelt von der lebensfrohen Prinzessin Isabella, die sich wie eine Gefangene fühlt, da es für sie strengstens verboten ist, den königlichen Schlosspark zu verlassen. Nur ihre Mutter und die beiden Hofdamen kennen

den Grund für diesen unmenschlichen Verbot: Ein böser Hexenmeister will Isabella gefangen nehmen, doch die wundersamen Rosen des Schlosses hindern ihn daran...

Kindergartengruppen, Grundschulklassen aus unserer Umgebung sowie die Mädchen und Jungen der 5. und 6. Klasse unseres Gymnasiums applaudierten den jungen Schauspielerinnen und Schauspieler. An zwei Abenden öffnete sich auch der Vorhang dem öffentlichen Publikum und die Aula war sehr gut gefüllt.

Die Proben und Aufführungen des Märchens zeigten uns wieder einmal, dass die Theater-AG ein eingespieltes Team ist. Wer eine solch große Aufführung mitgestaltet hat, wird dieses Erlebnis nie vergessen.

Olivia Franke

Vorlesewettbewerb: Wir gratulieren Frederik Curt Heymann aus der Klasse 6e!



Foto: A. Geßner

Zwei Jahre lang lasen die Sechstklässler im Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs nur online. Am Freitag, dem 3. Februar 2023, unterhielten die Schulsieger ihr Publikum in der Stadt- und Kreisbibliothek endlich wieder live. Zehn Mädchen und Jungen, die zuvor an ihren Schulen den Vorlesewettbewerb gewonnen hatten, stellten sich der Herausforderung und lasen vor der fachkundigen Jury vor.

Die jungen Vorleserinnen und Vorleser hatten viel familiäre Unterstützung mitgebracht.

Alle Teilnehmer machten ihre Sache hervorragend. Frederik war aber noch ein bisschen besser als die anderen. Als Sieger darf er den Landkreis Chemnitz bei der Bezirksentscheid vertreten.

Wir wünschen ihm sehr gutes Gelingen bei der weiteren Teilnahme in der Qualifikation.

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Was machst du, wenn's brennt?

Diese äußerst wichtige Frage haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a/c im Rahmen des künstlerischen Profils unter der Leitung von Fr. Schuffenhauer mit kreativen Videoprojekten beantwortet. Wir berichteten darüber bereits im Amtsblatt 02/2023.

Die Arbeit hat sich gelohnt! Das Lessing-Gymnasium gewinnt den 3. Platz und damit ein Preisgeld von 1000,00 Euro.

Der Wettbewerbsbeitrag lässt sich auf folgender Seite einsehen:
<https://120sek.de/gewinner-schuelerwettbewerb-2022/>

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
verwaltung@drk-hohenstein-er.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreis-Geschäftsstelle:

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag geschlossen

Mode von Mensch zu Mensch,

Herrmannstraße 42, Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr
Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienebestimmungen und folgen Sie den Hinweisen unseres Personals.

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen.
Bitte nutzen Sie unsere Altkleidercontainer vor unserer Geschäftsstelle.

Integrationsberatungsstelle Hohenstein-Ernstthal

Integrationsberaterin Janine Baryschnik
Schulstraße 32, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Ihr DRK Pflegedienst – Sozialstation „Lebensfreude“

Kontakt:

Straße des Friedens 14, 09350 Lichtenstein
Tel.: 037204 603660,
Mail: pflege@drk-hohenstein-er.de
Ansprechpartnerin: Anett Esche,
Tel.: 0179 4082569



Erste Hilfe Ausbildung

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe“ die Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.

Blutspendetermine:

- Dienstag, 07.03.2023, 15:00 – 19:00 Uhr, Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Str. der Einheit 14
- Die Abiturientinnen und Abiturienten laden ein zur Abi-Blutspende am: Freitag, 10.03.2023, 13:00 – 17:00 Uhr, Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal, Schulstraße 9
- Freitag, 24.03.2023, 14:30 – 19:00 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal, Turnerstr. 8

Alle Termine sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>, darüber hinaus kann die Terminreservierung auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen, dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de.



- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 / 2331956
info@gartenpflege-hot.de

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Mumien- Ein total verwickeltes Abenteuer:

Ein Trio von Mumien lebt unterirdisch versteckt in einer geheimen Stadt im alten Ägypten. Durch eine Reihe von unglücklichen Ereignissen landet die Truppe in Begleitung eines Baby-Krokodils im heutigen London. Dort geht es auf eine verrückte und lustige Reise auf der Suche nach einem alten Ring. Mein Schatzzzzzzz. Extrem witzig und unterhaltsam. Ansehen!!

Regie: Juan Jesus Garcia Galocha

Länge: 89 min., ab 6. Jahre

Die Drei ???- Erbe des Drachen:

Wer kennt sie nicht, Justus, Peter und Bob. Die Meisterdetektive aus Rocky Beach. Über Jahrzehnte begleiten sie uns schon in Buch-, Hörspiel-, Bühnen und Filmform. Nun der dritte Kinoausflug. Diesmal wird in Transsilvanien auf einem altem Schloss wegen mysteriösen Vorfällen ermittelt. Es wird mega spannend. Haben die eigentlich eine richtige Detektei???

Regie: Tim Dünschede

Länge: 100 min., ab 6. Jahre

Ein Mann namens Otto:

Egal ob Big, Cast away, Forrest Gump, Der Soldat James RYAN oder Terminal, Tom Hanks muss man einfach lieben! In diesem Film spielt er einen mürrischen Witwer, der mit seinen Zwangsneurosen (nicht nachvollziehbar) und strengen Routinen seine Nachbarn in den Wahnsinn treibt. Dies ändert sich, als Marisol in die Nachbarschaft zieht. Pflichtprogramm!!!

Regie: Marc Forster

Länge: 126 min., ab 12 Jahre

Magic Mike 3- Magic Mike`s last Dance:

Liebe Mädels (und Männer die den Fitness Plan etwas straffen wollen) aufgepasst, es wird wieder getanzt...halbnacktsch. Barkeeper Mike verliebt sich in die attraktive Maxandra. Sie gibt ihm die Chance nach London zu ziehen und eine riesige Striptease Show auf die Beine zu stellen. Eine riesige Herausforderung. Das wird heiß, schon allein wegen Salma Hayek.

Regie: Steven Soderbergh

Länge: 112 min., ab 12 Jahre

Achtung, Achtung:

Im April kehrt die Legende zurück...MANTA, MANTA- Zwoter Teil. Das wird ein Fest. Da fühlt Man(n) sich gleich 32. Jahre jünger!!

Entspannt frühstücken und verwöhnen lassen in:

„Rother`s kleine Kaffeestube“,

Altmarkt 23 in Hot!

Montag bis Donnerstag von 9:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

Freitag 9:30 Uhr bis 21:30 Uhr.

Verschiedene Speisen, Süßigkeiten und Getränke.

Ruft an, wir freuen uns auf euch.

Telefon: 03723/ 7379996 oder 0174/ 8146732

Infos unter: www.kino.de, auf facebook und Tel.: 03723 42848
Kino „Capitol“. Angaben ohne Gewähr.



**Pflegedienst
Bianka Schädlich GmbH**

Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz

Fon: 037 23 / 66 77 55
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

neu ab 2023
„Betreutes Wohnen“
Conrad-Clauß-Straße 14 in Hohenstein-Ernstthal

Wohnprojekt
„Alte Druckerei“



Besuchen Sie uns auch bei Facebook: www.facebook.com/SchadlichPflege

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen
(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Marie Kunze	90	Gottfried Gränitz	80
Hans-Joachim Bünning	75	Karl Einicke	75
Elke Rother	80	Anneliese Polster	85
Barbara Bias	70	Ingeburg Scholz	70
Ulrich Sander	70	Barbara Hengst	70
Magdalena Hoppe	80	Ursula Nestler	85
Thomas Reuther	75	Siegfried Hampel	70
Harald Rechenberger	70	Konrad Hartig	80
Erika Köhler	85	Gisela Hoppe	80
Brigitte Schuster	85	Brigitte Grams	75
Erika Morgenstern	80	Regina Schulze	90
Annelie Garbe	75	Edgar Uhlig	90
Brigitte Bartmann	85	Joachim Fischer	70
Christa Franze	75	Lore Haustein	85
Peter Mothes	75	Thomas Reinhold	70
Martin Roßner	85	Guntram Fröde	80
Burkhard Hertel	70	Ekkehard Fröde	80
Bernhard Dost	80	Barbara Gimpel	80
Matthias Vieweger	70	Brigitta Fritsche	80
Rainer Vogel	75	Reiner Tirschmann	80
Hans-Jürgen Bertram	80	Brigitte Urban	75
Rosi Müller	75	Johannes Dähne	85
Wilfried Kauer	75	Ursula Höfer	70
Eveline Brüderlein	75	Ursula Treß	70
Günther Seidel	85	Uwe Grimm	70
Friedrich Keller	85	Sabine Walther	70
Lothar Rückner	70		

Diamantene Hochzeit feiern:
Maria und Heinz Winter

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir:
Christine und Dieter Krauß

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!



**Pflegedienst
Wohngruppe
Tagespflege
Essen auf Rädern
Hauswirtschaftliche Versorgung**

Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wustlenbrand
Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de

LAVita
PFLEGEDIENST GmbH

Unsere Wohngruppen



Stadtvilla Oststraße 53 Straße der Einheit 25



BESTATTUNGEN
TROEGER

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“
Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

1 Wohnung mit Balkon frei - 52 qm






Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzlich Wohnungen betreutes Wohnen!

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich

Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau
Virchowstraße 18, 08371 Glauchau

Mittwoch, Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
03. – 09.03.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen OT St. Jacob	037601 3990 37601 39966
10. – 16.03.	Auersberg Apotheke	Platanenstraße 4 09356 St. Egidien	037204929192 037204929193
17. – 23.03.	Rosen-Apotheke	Glauchauer Straße 37a 09350 Lichtenstein	037204 2046 037204 87575
24. – 26.03.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
27. – 28.03.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
29. – 30.03.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
31.03. – 06.04.	Apotheke am Sachsenring	Friedrich-Engels-Str. 55 09337 Hohenstein-Er.	03723 42182 03723 48029

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!



- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebenssechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
Hörgeräteakustik-Meisterin

info@hoerwelten-klinger.de
037204 / 5455

www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34
09350 Lichtenstein



Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de



Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Veranstaltungen und Ausstellungen

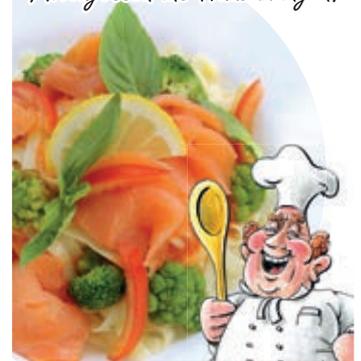
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de.

- bis 26.03. **Kleine Galerie: Ausstellung von Jusche Fret (Leipzig): Diesseits. Der besondere Planet.“ – Bilder und Figuren,**
Öffnungszeiten Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- bis 23.06. **Kunst im Rathaus: Ausstellung von Karin Gruner (Hohndorf): „Mit Witz und Humor, Fantasien und Träumereien entdecken!“**
Collagen/Blütenbilder/Aquarelle/Pastelle, Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
- bis 30.12. **Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „Winnetou – Evolution eines Helden“,** Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
- 18.03.-21.05. **Ausstellung im Textil- u. Rennsportmuseum: Hand in Hand – Textilkünstlerisches Projekt mit Stickereien aus Afghanistan,**
TRM, Öffnungszeiten Di bis So 13:00 – 17:00 Uhr
- 30.03.-04.06. **Kleine Galerie: Ausstellung von Gudrun Höritzsch (Wilischthal): von Blumen, Blasen und Brüchen – Collagen/Malerei –**
Grafik/Zeichnungen, Öffnungszeiten Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- 04.03. 9-13 Uhr **Flohmarkt rund ums Kind, Großer Saal Schützenhaus**
- 08.03. 19:00 Uhr **„Versteinerte Hölzer – Faszination und Aussage“,** Vortrag des Freundeskreises Geologie und Bergbau e.V., Gasthaus „Zur Zeche“
- 14.03. 16:00 Uhr **Generationen Uni zum Thema: „Basteln mit Licht“,** Schützenhaus (Eintritt Kinder frei)
- 14.03. 18:00 Uhr **„Eine Reise in die Vergangenheit von Hohenstein-Ernstthal“,** Vortrag mit Stefan Köhler, HALT e.V., Oststraße 23a
- 16.03. 15:30 Uhr **Tanztee für Senioren unter dem Motto „Lady in Red“,** Schützenhaus
- 18.03. ab 19:00 Uhr **Kneipentour im Stadtgebiet**
- 18.03. 22 – 03 Uhr **Kneipentour im Schützenhaus mit dem DJ Team Hafer & Ede**
- 24.03. 14:30-18 Uhr **Ostermarkt – Kleine Dinge zum Verschenken, liebevoll von Hand gearbeitet.**
Mehrgenerationenhaus
- 29.03. 14:30-18 Uhr **Modenschau: Frauentagsveranstaltung mit Kaffee und Kuchen –** Vorgeführte Mode kann erworben werden, Mehrgenerationenhaus
- 30.03. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung von Gudrun Höritzsch (Wilischthal): Von Blumen, Blasen und Brüchen – Collagen/Malerei – Grafik/Zeichnungen,** Kleine Galerie
- 31.03. – 02.04. **10. Europäischen Tage des Kunsthandwerks**
Kunsthandwerker, Kreative und kulturelle Einrichtungen öffnen jedes Jahr ihre Werkstätten und Ateliers für Besucher. Auch hier in Sachsen. Entdecken Sie regionale Besonderheiten und künstlerische Trends, schauen Sie Kreativen bei der Arbeit über die Schulter und kommen Sie ins Gespräch mit Kunsthandwerkern. Lernen Sie seltene Handwerke kennen. Hunderte Kreative in ganz Sachsen bieten Mitmachaktionen, Schauvorführungen und Werkstattgespräche an. Infos unter www.kunsthandwerkstage.de



ESSEN AUF RÄDERN

Lassen Sie sich Her
Mittagessen ins Haus bringen.



Tel: 03763 - 17 21 64

HOT Sportzentrum-Handball

- 12.03. 11:00 Uhr **Bezirksliga Männer:**
HSG Sachsenring gegen VfB Lengsfeld 1908
- 12.03. 13:00 Uhr **Bezirksklasse Frauen:**
HSG Sachsenring Frauen gegen Roßweiner SV

Turnhalle Pfaffenberg – Tischtennis – Punktspiele TTC Sachsenring

- 12.03. 13:15 Uhr **Regionalliga Süd:**
TTC Sachsenring II gegen SpVgg Thalkirchen
- 18.03. 17:30 Uhr **Regionalliga Süd:**
TTC Sachsenring II gegen SV Dresden-Mitte 1950
- 02.04. 09:00 Uhr **Regionalliga Süd:**
TTC Sachsenring II gegen TSV Gräfelting
- 02.04. 15:00 Uhr **3. Bundesliga Süd:**
TTC Sachsenring I gegen TSV Windsbach



Grünanlagen

Hohenstein-Ernstthal GmbH



Winterdienst



Hausmeisterdienst



Gebäudereinigung



Garten- & Landschaftspflege



Neumarkt 9
09337 Hohenstein-Ernstthal



03723 - 66 56 57



info@gruenanlagen-hot.de



www.gruenanlagen-hot.de

STADT Annaberg-Buchholz
WERKE

NÄHE
TUT GUT!

📍 Filiale: Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal | Tel. 03723 6687095



Weil Heimat verbindet

Vergleichen lohnt sich!



www.swa-b.de

Der März im Mehrgenerationenhaus bringt zwei bunte Veranstaltungen und auch wieder eine Tanzteatparty sowie eine Generationenuni

Zur **Generationenuniversale am 14.03.2023** basteln wir mit Licht. Lasst euch überraschen.



Mehr
Generationen
Haus

Das Thema der **Tanzteatparty am 16.03.2023** wird dieses Mal sein „Lady in Red“. Also wer ein rotes Kleidungsstück finden kann, zieht es zur Party bitte an...

Der **kreative Ostermarkt am 24.03.2023** zeigt Bastelideen für Kinder oder Erwachsene, um die Osterzeit schön zu gestalten. Ein Osterhase wird sicher beim Osterneester suchen helfen, so wie im vorigen Jahr. Ab 14:30 Uhr geht es los.

Der Verkauf zu unserem Markt wird gestaltet von der Tafel, dem HALT e. V., den Stricklieseln aus dem Textil- und Rennsportmuseum, unseren Klöppelfrauen und ebenfalls mit Erzeugnissen aus unserer Keramikwerkstatt haben sich weitere Personen mit Selbstgestaltetem angemeldet.

Die zweite Veranstaltung ist die **Modenschau am 29.03.2023** im Kleinen Saal, organisiert zusammen mit dem Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal im Rahmen des Frauentages. 14:30 Uhr geht es los. Über eine Anmeldung würden wir uns freuen: Telefon 03723 678053 oder per Mail mgh@iws-vestsachsen.de. Wir werden Kaffee und Kuchen verkaufen, der Eintritt kostet nur 1 Euro.

Ab **Dienstag, 14.03.2023** wird es bei uns im Mehrgenerationenhaus im Offenen Treff, Logenstr. 2, Hohenstein-Ernstthal, einen neuen Kurs geben: „**Deutsch im Alltag**“ von 14:00 – 16:30 Uhr. Der Kurs ist offen für alle, die Interesse daran haben, ihr Wissen zu erweitern.

Wie wäre es mit einem **Karaoke Nachmittag**? Habt ihr Lust dazu? Wir können so ein Event für euch organisieren. Zu den Osterferien geht es los. Bei uns im Mehrgenerationenhaus im Offenen Treff am Mittwoch, 12.04.2023 oder am Freitag, 14.04.2023 jeweils ab 14:00 Uhr. Eine Anmeldung für die Teilnahme ist dringend erforderlich.

Hier noch eine kurze Vorschau auf unser Jubiläum „**15 Jahre MGH**“ am **28.04.2023**.

Wir erwarten den neuen und alten Oberbürgermeister, den Geschäftsführer von unserem Träger – der IWS Integrationswerk gGmbH Westsachsen, außerdem Frau Bradler und Frau Funke, die viele Jahre das Haus geleitet haben. Für die Ausgestaltung unserer Festveranstaltung haben wir die Planung aufgenommen und werden gemeinsam mit Vereinen und anderen Einrichtungen ein tolles Programm auf die Beine stellen, mehr dazu im der nächsten Ausgabe.

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Am Mittwoch, den 08. März 2023 laden wir um 19:00 Uhr zum ersten öffentlichen Vortrag in diesem Jahr ins Gasthaus „Zur Zeche“ ein.

Thema: „Versteinerte Hölzer – Faszination und Aussage“

Der Direktor des Naturkundemuseums Chemnitz, Prof. Dr. Ronny Rößler, wird zum Auftakt unserer Vortragsreihe in diesem Jahr alle Interessierten in die faszinierende Welt der Versteinerten Hölzer mitnehmen. Der Fokus liegt dabei selbstverständlich auf den Hölzern unserer Region. Lassen Sie sich überraschen, ob wir Neuigkeiten über den „Versteinerten Wald“ von Hohenstein-Ernstthal erfahren, der im letzten Jahr auf unserem Vereinsgelände seinen neuen Standort erhalten hat. Der Eintritt ist frei.



Foto: A. Schrapf

Blick auf den Versteinerten Wald auf dem Gelände des ehemaligen Lampertus-Schachtes.

Am Sonnabend, den 25. März 2023 laden wir Interessierte zwischen 09:00 und 12:00 Uhr in unser Besucherbergwerk ein, um an der ersten Führung in diesem Jahr teilzunehmen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!

Anmeldungen nimmt Bergkamerad Andreas Bachmann gerne unter Tel. 0173 1554924 oder per E-Mail: info@lampertus.de entgegen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen unseres Vereins.

Mit freundlichem Glück auf!

*André Schrapf,
Vorsitzender*

Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel. 0176 47374319
www.lampertus.de

1. HOT Dance Cup

Wer kennt Menschen, die sich gern zur Musik bewegen? Sie? Dann die Ohren gespitzt: Bald gibt es die Möglichkeit, das auch mal vor großem Publikum auszuprobieren. Und vielleicht mit einem Pokal wieder nach Hause zu fahren ...

Tanzen ist ein Breitensport. Neben Fußball ist es eines der beliebtesten Hobbys für Klein und Groß. Es wirkt sich nachweislich positiv auf Körper und Geist aus und verbindet beides optimal miteinander. Man kann es bis ins hohe Alter tun – oder auch ganz jung damit anfangen.

Zum **1. HOT Dance Cup am 3. Juni 2023** dürfen kleine und große Tänzerinnen und Tänzer ab 4 Jahren ihr Können unter Beweis stellen. Der Tanzwettbewerb ist offen für alle, die erste Erfahrungen sammeln und Gleichgesinnte aus der Region treffen wollen. Ob allein, zu zweit oder in der Gruppe: Let's dance!

Die Anmeldung ist ab sofort unter www.hot-dance-cup.de möglich. Bei Fragen oder Hinweisen wenden Sie sich gern per E-Mail an das Organisationsteam des Wüstenbrander SV 1862 e.V.: hotdancecup@gmail.com

Hintergrundinformationen

Termin: 03.06.2023

Zeit: ab 09:30 Uhr (Eröffnung: 10:00 Uhr)

Ort: 3-Felder-Halle HOT Sportzentrum
Logenstraße 2 b, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Der Wettbewerb richtet sich vorrangig an Tänzerinnen und Tänzer von Schulen, Kindergärten, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Vereinen und privat Trainierende im Landkreis Zwickau und angrenzenden Regionen.

Die zugelassenen Tanzstile sind Kindertanz, Commercial/Videoclip Dance, HipHop, Discodance, Jazz und Modern Dance, Street Dance, Zumba sowie mit den hier genannten Tänzen eng verwandte Stile.

Altersklassen & Kategorien

Der Wettbewerb wird in 5 Altersklassen gewertet:

- Bambinis: von 4 bis 7 Jahren (Jahrgänge 2016 bis 2019)
- Kids: von 7 bis 11 Jahren (Jahrgang 2012 bis 2016)
- Junioren: von 12 bis 17 Jahren (Jahrgänge 2006 bis 2011)
- Erwachsene I: von 18 bis 29 Jahren (Jahrgänge 2005 bis 1994)
- Erwachsene II: ab 30 Jahren (Jahrgänge 1993 und älter)



**Happy Birthday
Max Reger!**

**Festliches
Orgelkonzert
zum 150. Geburtstag**

**19. März 2023
18.00 Uhr
St. Christophori
Hohenstein-Ernstthal**

An der Jehmlich Orgel:
Prof. Martin Stroh häcker und Studierende der Hochschule für Kirchenmusik Dresden

Im Anschluss an das Konzert wird es die Möglichkeit geben, bei Kaffee und Geburtstagskuchen mit den Musiker*innen ins Gespräch zu kommen!

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Gemeindeveranstaltungen Ernstthal-Wüstenbrand:

Bibelfrühstück:	Di., 07.03.	09:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Bibelstunde LKG Kroatenweg 8:	Mi., 01.03.	19:30 Uhr
Seniorenkreis:	Di., 14.03.	14:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Gebetskreis:	Mi., 08.03.	19:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Hauskreis für Frauen: bei Ellen Jeschke	Mo., 13.03.	18:30 Uhr
Vormittagshauskreis Frauen: bei Christina Berger	Di., 28.03.	09:00 Uhr
Kirchenchor:	donnerstags	19:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Posaunenchor:	dienstags	19:00 Uhr
Kirche St. Trinitatis		
Kurrende	mittwochs	17:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Bibel-Entdecker-Kreis	Sa., 04.03.	09:30 Uhr
Pfarrhaus Wüstenbrand		
Teenietreff in der Bunten Post:	Fr., 03.03. + 17.03.	18:00 Uhr
Christenlehre Klasse 1-6:	freitags	17:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Christenlehre Klasse 1-3:	mittwochs	16:00 Uhr
Grundschule Wüstenbrand		
Gottesdienst PKP Südstr.13:	Di., 14.03.	10:00 Uhr
Gottesdienst PKP Jahnweg 5:	Mi., 08.03.	15:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch über: <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de>

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Vom 13. bis zum 19. März laden wir gemeinsam mit den anderen Kirchgemeinden der Stadt zur Bibelwoche ein. Die Andachten unter der Woche, die jeweils um 19:30 Uhr beginnen, finden reihum statt, der Abschlussgottesdienst am Sonntag, 10:00 Uhr, in der Trinitatis-Kirche. Anhand von Texten aus der biblischen Apostelgeschichte geht es um das Thema: Kirche erleben. Ein festliches Orgelkonzert steht am Sonntag, 19. März, an. Anlass ist der 150. Geburtstag des Komponisten Max Reger. Gestaltet wird es an unserer großen und hochromantisch disponierten Jehmlich-Orgel von Prof. Martin Stroh häcker und Studierenden der Hochschule für Kirchenmusik Dresden. Beginn ist um 18:00 Uhr, der Eintritt frei.

Zusammen mit den anderen Kirchgemeinden der Stadt laden wir am Freitag, 3. März, zum Weltgebetstag ein. Er beginnt um 19:00 Uhr und findet im Gemeindesaal der katholischen St.-Pius-Gemeinde statt. Taiwanische Christinnen haben diesmal die Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag verfasst, der in vielen Kirchgemeinden in über 150 Ländern gefeiert wird. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im biblischen Epheserbrief. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Mit Kristin Portack und Kirstin Zimmermann sind in unserem Gemeindeverband zwei neue Gemeindepädagoginnen tätig, die auch in unser Gemeinde die Kinderarbeit fortführen und zu neuen Angeboten einladen.

Offene Kirche: Im Winterhalbjahr ist unsere Kirche sonn- und feiertags von 10:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen zu Terminen, Angeboten und Veranstaltungen finden Interessierte auch auf unserer Homepage www.christophori.de.



In einem Gottesdienst wurden die neuen Gemeindepädagoginnen Kristin Portack und Kirstin Zimmermann von Pfarrerin Anke Indorf (v.l.n.r) unserer Gemeinde vorgestellt.

BESTATTUNGSDIENST

UWE WERNER
Bestattungsfachwirt
geprüft durch die IHK Berlin

Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein- Ernstthal
Telefon 03723/ 66 70 990

Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90

Jeder Abschied ist anders

**Bestattungsvorsorge
Bestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
eigener Abschiedsraum
demenzfreundliche Bestatter
Nachlassberäumung
Grabsteine**

Wir unterstützen
Demenz Partner

Tag und Nacht erreichbar
Info@Bestattung-Werner.com ~ www.Bestattung-Werner.com

**Friedhofsservice
Schüppel**

- Dauergrabpflege
- Jahresgrabpflege
- Wohnungsberäumung

Telefon: 03723 628085
Inh. Enrico Schüppel · Dresdner Straße 12 · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand, Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Monatspruch: Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Römer 8, 35

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
03.03.	19:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindesaal St. Pius X.		
05.03.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst		09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
12.03.	09:30 Uhr Gemeinsamer Vorstellungsgottesdienst aller Konfirmanden in St. Trinitatis mit Jugendband und Kindergottesdienst		
19.03.	10:00 Uhr Gemeinsamer Abschlussgottesdienst der Bibelwoche in St. Trinitatis mit Kinderprogramm		
26.03.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst		09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
02.04.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst	09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst	

Bitte informieren Sie sich über <https://www.christophori.de/> bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“

Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste

Sonntag 05.03., 12.03., 19.03., 26.03.2023 10:30 Uhr Heilige Messe
Mittwoch 01.03., 08.03., 22.03., 29.03.2023 09:00 Uhr Heilige Messen

Gottesdienstliche Veranstaltung im März 2023

Sonntag 05.03., 12.03., 19.03., 26.03.2023 17:00 Uhr Kreuzwegandacht

Veranstaltung

Freitag 03.03.2023 19:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Gemeindesaal, Thema „Glaube bewegt“
Dienstag 14.03.2023 19:30 Uhr Andacht in St. Pius X. im Rahmen der Ökumenische Bibelwoche in HOT (13.03. – 19.03.2023) Thema „Kirche erleben - Füreinander“ (Apostelgeschichte 6,1-7)
Mittwoch 29.03.2023 im Anschluss an Hl. Messe Seniorentreff Thema „Brunnen der Tränen – ein Kunstwerk über die Liebe Jesu Christi zum jüdischen Volk“

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.heilige-familie-zwickau.de.

Bibelwoche vom 13.03. – 19.03.2023 Thema: Kirche erleben

Tag jeweils 19:30 Uhr	Ort	Referent	Bibeltext
Montag 13.03.2023	Winterkirche Christophori	Gemeinschaftspastor F. Vogt	Gemeinsam (Apostelgeschichte 4,32-37)
Dienstag 14.03.2023	Kirche St. Pius	F. Grossinger	Füreinander (Apostelgeschichte 6,1-7)
Mittwoch 15.03.2023	Kirchgemeindehaus St. Trinitatis	Pfr. i.R. Gruner	Mit dem heiligen Geist (Apostelgeschichte 8,4-25)
Donnerstag 16.03.2023	Pfarrhaus Wüstenbrand	Pfrn. i.R. Feige	Über alle Grenzen hinweg (Apostelgeschichte 9,36-43)
Freitag 17.03.2023	Landeskirchliche Gemeinschaft	Pfrn. Anke Indorf	Ohne falschen Anspruch (Apostelgeschichte 14,8-20)
Sonntag 19.03.2023 10:00 Uhr	Kirche St. Trinitatis	Pfr. Franke	Zur Problemlösung kommen (Apostelgeschichte 15,1-35)



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatenweg 8
09337 Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungen im März

05.03.2023, 10:00 Uhr
Gemeinschaftsstunde mit Frank Vogt
12.03.2023, 17:00 Uhr
LICHTBLICKE mit Reinhard Holmer
Thema: „In Zerrissenheit leben“
19.03.2023, 17:00 Uhr



Gemeinschaftsstunde mit Matthias Weinhold
26.03.2023, 17:00 Uhr
Jahreshauptversammlung
(für alle offen)
Frauenstunde
22.03.2023, 19:00 Uhr
Chorstunde
donnerstags 19:30 Uhr
Bitte informieren Sie sich auch unter www.lkg-hohenstein-ernstthal.de.

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4

Ihr Spezialist in der Inkontinenzversorgung.
Wir versorgen alle gesetzlichen Krankenkassen.

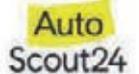


www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2021: ★★★★★

Autohaus Golzsch OHG



**Citroen C1
1.0 Start**

Silber, 18.288 km, 51 KW (69 PS)
04/2018

9.795,- €



**Hyundai i10
Passion, Automatik
Plus-Paket, SHZ**

Blau, 31.597 km, 49 KW (67 PS)
06/2019

12.998,- €



**Seat Ibiza
1.0 TSI Xcellence
Innovations-Paket**

Gold, 14.257 km, 70 KW 95 PS
05/2019

17.985,- €



**Seat Leon ST / FR
1.5 TSI Automatik
Business-/ Winter-Paket**

Schwarz, 21.400 km, 110 KW (150 PS)
05/2019

23.950,- €



**Volkswagen T-Roc
1.0 TSI Style
Fahrassistenz-Paket Plus**

Weiß, 79.278 km, 85 KW (116 PS)
05/2019

19.987,- €



**Audi Q3
35 TFSI DSG
NAVI, LED, Standheizung**

Grau, 58.403 km, 110 KW 150 PS
05/2019

29.895,- €



**BMW 430 i
Luxury Line Cabrio
HUD, Navi, LED**

Schwarz, 36.942 km, 185 KW (252 PS)
05/2019

43.985,- €



**Renault Kangoo 1.5 dCi
Rapid Maxi Extra
Klang & Klima-Paket Plus**

Weiß, 66.218 km, 66 KW (90 PS)
06/2018

14.895,- €



**Ford Transit Custom
320 L1 Trend Kasten
Sicht-Paket3, Navi**

Weiß, 33.537 km, 96 KW (131 PS)
05/2021

31.990,- €



**Ford Transit Custom
300 L2 Trend Kasten
Sicht-Paket3, Navi**

Weiß, 37.356 km, 96 KW (131 PS)
05/2021

32.987,- €



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de